



YORCKER

N° 134

DAS FILMMAGAZIN

CHURCHILL
BERLIN SYNDROM

ROSEMARY
SONG TO SONG

IN ZEITEN DES
ABNEHMENDEN
LICHTS

CODE OF SURVIVAL
- DIE GESCHICHTE
VOM ENDE
DER GENTECHNIK

THE DINNER
BORN TO BE BLUE

EIN KUSS VON
BEATRICE

LOVING

DER WUNDERBARE
GARTEN DER
BELLA BROWN

INNEN LEBEN

LIFE, ANIMATED

MONSIEUR PIERRE
GEHT ONLINE

SOMMERFEST

MEIN WUNDERBARES
WEST-BERLIN

MISS SLOANE - DIE
ERFINDUNG DER
WAHRHEIT

EIN CHANSON FÜR
DICH

BABYLON Kreuzberg
CAPITOL DAHLEM
CINEMA PARIS
DELPHI FILMPALAST
FILMTHEATER am
FRIEDRICHSHAIN
INTERNATIONAL
KANT KINO
NEUES OFF
ODEON
PASSAGE
ROLLBERG
YORCK / NEW YORCK
SOMMERKINO
KULTURFORUM

YORCK.DE

MAI - JUL
2017

BRUNO GANZ SYLVESTER GROTH HILDEGARD SCHMAHL EVGENIA DODINA ALEXANDER FEHLING NATALIA BELITSKI GABRIELA MARIA SCHMEIDE ANGELA WINKLER

IN ZEITEN DES ABNEHMENDEN LICHTS

 67. Internationale
Filmfestspiele
Berlin
Berlinale Special
Gala



DREHBUCH
WOLFGANG KOHLHAASE

NACH DEM BESTSELLER VON
EUGEN RUGE

REGIE
MATTI GESCHONNECK

EINE
OLIVER BERBEN
PRODUKTION

„Pures Kinovergnügen:
einfach entzückend!“ PROGRAMMKINO.DE

Jessica
Brown Findlay

Tom
Wilkinson

Andrew
Scott

und Jeremy
Irvine

Lass Dich
entführen ...

Der
wunderbare Garten
der Bella Brown

© BELLA BROWN DER FILM



IPSO FACTO PRODUCTIONS

Smudge Films

CONSTANCE MEDIA



FILM WELT
VERBUNDEN

NFP

www.BellaBrown-derfilm.de [f/BellaBrown.derfilm](https://www.facebook.com/BellaBrown.derfilm)

AB 15. JUNI IM KINO



Es geht los!

Siehe Seite 40.

Wie trifft man – gleich ob Staatschef, Bürgerkriegsopfer oder Gartenbesitzerin – folgenschwere Entscheidungen? Findungsprozesse mit unterschiedlichsten Voraussetzungen bestimmen den Kinosommer, allen voran der Winston CHURCHILLS, dessen Zweifel an der Landung der Alliierten in der Normandie ohne Einfluss seiner Frau Clementine wohl den Ausgang des Zweiten Weltkriegs verändert hätten. Den syrischen Krieg beeinflussen die Entscheidungen innerhalb der Gruppe, die sich vor Scharfschützen in ihrem Mehrfamilienhaus verschanzt, nicht, aber das INNEN LEBEN wird erschüttert. Eine ganz andere Erschütterung erfährt DDR-Ordensempfänger Wilhelm Powileit auf der Feier zu seinem 90. Geburtstag 1989. IN ZEITEN DES ABNEHMENDEN LICHTS hat der Enkel rübergemacht. Die Dokumentation MEIN WUNDERBARES WEST-BERLIN setzt ein paar Jahre früher an und zeigt, wie in der eingemauerten Stadt eine homo- und transsexuelle Szene entstand, deren Freigeist nicht nur mit dem berüchtigten Paragraphen 175 des Strafgesetzbuches zusammenprallte. Mit Gesetzen und ihrer Beugung kennt sich die Super-Lobbyistin MISS SLOANE aus, eine Eigenschaft, die ihr im Kampf gegen den Waffen tragenden Teil der USA bis zur Selbstaufgabe nützlich ist. Selbstaufgabe scheint die Wahl des fabelhaften Jazz-Trompeters Chet Baker in BORN TO BE BLUE zu sein, dessen Heroinsucht ihn fast sein Talent kostet. DER WUNDERBARE GARTEN DER BELLA BROWN ist das eigentliche Talent dieser hinreißenden Bibliothekarin, das muss sie nur herausfinden.

Kinosommer folgenschwerer Entscheidungen

Und jetzt entscheiden Sie, allerdings mit dem kleinen Vorteil: Im richtigen Kino können Sie nichts falsch machen.

Ihre YORCKER

VERANSTALTUNGEN 4

FILMKRITIKEN

— ab 25.05.2017	
CHURCHILL	11
BERLIN SYNDROM	12
ROSEMARI	13
SONG TO SONG	14
— ab 01.06.2017	
IN ZEITEN DES ABNEHMENDEN LICHTS	17
CODE OF SURVIVAL – DIE GESCHICHTE VOM ENDE DER GENTECHNIK	18
— ab 08.06.2017	
THE DINNER	19
BORN TO BE BLUE	20
EIN KUSS VON BÉATRICE	23
— ab 15.06.2017	
LOVING	24
DER WUNDERBARE GARTEN DER BELLA BROWN	25
— ab 22.06.2017	
INNEN LEBEN	26
LIFE, ANIMATED	27
MONSIEUR PIERRE GEHT ONLINE	28
— ab 29.06.2017	
SOMMERFEST	31
MEIN WUNDERBARES WEST-BERLIN	32
— ab 06.07.2017	
MISS SLOANE – DIE ERFINDUNG DER WAHRHEIT ..	33
EIN CHANSON FÜR DICH	34
KINOADRESSEN	36
INFORMATIONEN	38
SOMMERKINO	40
MONGAY	46
WAS UNS SONST NOCH GEFÄLLT	50
KINDERFILME	54
LAUFENDES PROGRAMM	56
DEMNÄCHST	58

CINE EN ESPAÑOL

Unsere monatliche Reihe für Filme aus Spanien und Lateinamerika! Gemeinsam mit dem spanischen Kulturinstitut *Instituto Cervantes* freuen wir uns im wunderschönen Kino *Neues Off* in Neukölln auf Vorpremierer, Besuche von Filmschaffenden und filmische Leckerbissen in der Originalversion mit Untertiteln.

Im Juni zeigen wir den vielfach preisgekrönten Thriller *LA PROPERA PELL*, im Juli machen wir hitzefrei. Dafür gibt's dann im August was besonders Schönes.



Instituto Cervantes

LA PROPERA PELL

20.06.2017 20 UHR
NEUES OFF ES 2017 • 103 MIN



Acht Jahre galt ein Junge als vermisst. Als alle ihn bereits für tot erklärt haben, taucht er wieder auf. Er fügt sich ins Familienleben ein, das vom Geheimnis um sein Verschwinden geprägt ist. Mit der Zeit kommen Zweifel auf: Handelt es sich wirklich um den verschwundenen Jungen oder um einen Betrüger?

VERANSTALTUNGEN

WEIT – DIE GESCHICHTE VON EINEM WEG UM DIE WELT IN ANWESENHEIT VON GWENDOLIN WEISSER & PATRICK ALLGAIER

MIT GÄSTEN

27.05.2017 KINO INTERNATIONAL 22 UHR
28.05.2017 PASSAGE KINO 20 UHR



WEIT erzählt von einer außergewöhnlichen Reise um die Erde. Zu zweit sind Weisser und Allgaier in den Osten losgezogen, um dreieinhalb Jahre später zu dritt aus dem Westen wieder nach Hause zurückzukehren. Ihre Reise dokumentierten sie in einem Video-Tagebuch. *Siehe auch Seite 51.*

ZUM VERWECHSELN ÄHNLICH MIT REGISSEUR LUCIEN JEAN-BAPTISTE

PREVIEW MIT GÄSTEN

12.07.2017 CINEMA PARIS 20.30 UHR
SOMMERKINO KULTURFORUM 22 UHR



Ein schwarzes Paar adoptiert ein weißes Baby. Das ist die Ausgangskonstellation von Jean-Baptistes Komödie, die auf amüsante Weise von Vorurteilen, Toleranz und der sich verändernden Gesellschaft erzählt.

TICKETS

YORCK.DE

ARTE FASHION FILM NIGHTV – BERLIN FASHION FILM FESTIVAL

Bfff
BERLIN fashion
FILM FESTIVAL

08.06.2017

AB 18 UHR

PASSAGE KINO

Eintritt 6 € pro Film.

Seit 2012 bringt das Berlin Fashion Film Festival über 500 Filmschaffende zusammen und definiert dabei ständig neu die Möglichkeiten des State-of-the-Art-Filmmaking. Die Konferenz des Festivals dient als Plattform, um die neuesten Trends und Talente des Mediums Fashion Film zu entdecken.

2017 präsentieren die Macher des BFFF gemeinsam mit dem deutsch-französischen Kultursender ARTE zum ersten Mal die ARTE Fashion Film Night, eine Zusammenstellung von unterschiedlichsten Dokumentationen rund um das Thema Mode.

18Uhr **HAUTE COUTURE** (franz. mit engl. UT)
52 MIN REGIE: LOÏC PRIGENT



19.15 Uhr **JÜRGEN TELLER** (dt)
52 MIN REGIE: REINER HOLZEMER
im Anschluss Q&A mit ARTE
Redakteurin Catherine Le Goff und
Regisseur Reiner Holzemer

20.45 Uhr **WUNDERKIND WOLFGANG JOOP**
90 MIN REGIE: CORDULA KABLITZ-POST
im Anschluss Q&A mit ARTE
Redakteurin Catherine Le Goff und
Regisseurin Cordula Kablitz-Post



23.00 Uhr **DAS TESTAMENT VON ALEXANDER
MCQUEEN**
52 MIN REGIE: LOÏC PRIGENT

00.15 Uhr **DIE MODE DER 90ER JAHRE**
52 MIN REGIE: LOÏC PRIGENT

„Eine inspirierende Geschichte“

WASHINGTON POST

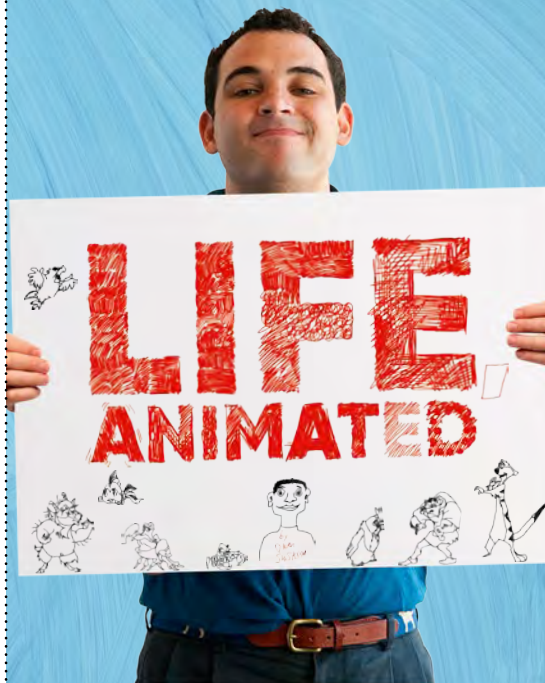
„Sehr bewegt“

VARIETY

WINNER
sundance
DIRECTING AWARD
2017

OSCAR®
NOMINIERT, 2017
BESTER DOKUMENTARFILM

Ein bewegender Dokumentarfilm
über familiären Zusammenhalt und
die wundervolle Kraft
der Zeichentrickfilme



NFP MARKETING & DISTRIBUTION* PRÄSENTIERT IN ZUSAMMENARBEIT MIT A&E INDIEFILMS
EINE MOTTO PICTURES PRODUCTION „LIFE, ANIMATED“ ORIGINALIDEEN DYLAN STARK, T. GRIFFIN ORIGINALANIMATION MAC GUFF
KAMERA TOM BERGMANN KOPRODUZENTEN CAROLYN HEPBURN CHRISTOPHER CLEMENTS EXECUTIVE PRODUCER RON SUSKIND
EXECUTIVE PRODUCERS MOLLY THOMPSON ROBERT DEBITETTO ROBERT SHARENOW SCHNITT DAVID TEAGUE
PRODUZENTIN JULIE GOLDMAN REGISSEUR UND PRODUZENT ROGER ROSS WILLIAMS

motto

A&E Indie Films

dogwoof

CANNABALE

NFP PICTURES/INDIEKIDS

NFP

f /lifeanimated.derfilm

www.lifeanimated-derfilm.de

AB 22. JUNI IM KINO!

LA COMÉDIE-FRANÇAISE SAISON 2016/17

Live aus Paris ins Cinema Paris

Zum ersten Mal wurde Frankreichs historische Bühne *La Comédie-Française* mit drei zeitlosen Klassikern dem weltweiten Publikum im Kino zugänglich gemacht. Gesendet wird live aus Paris.



DRIES

EIN FILM VON REINER HOLZEMER

Ein sehr persönliches Porträt über
Modedesigner **DRIES VAN NOTEN**

AB 29. JUNI IM KINO

„Er ist einer der
erfolgreichsten
unabhängigen
Designer der Welt“
VOGUE

MONGAY

19. Juni, 21:15 Uhr, City-Kinos
in Anwesenheit des Regisseurs

CYRANO DE BERGERAC

04.07.2017

CINEMA PARIS

20.30 UHR

185 MIN

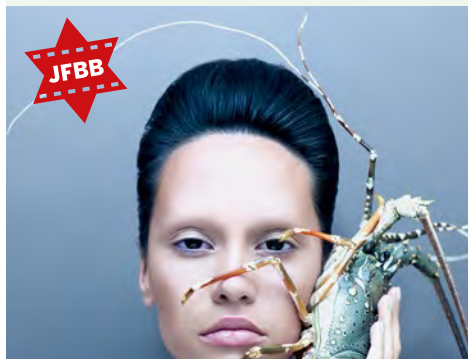


Die letzte der drei Live-Übertragungen aus der historischen Pariser Theaterbühne auf Kinoleinwände weltweit ist Denis Podalydès' Inszenierung des Versdramas von Edmond Rostand: *Cyrano* mit einer auffälligen Nase gestraft, aber mit Worten gesegnet, benutzt sein Talent, um dem hübschen Christian zu helfen. Der ist in Roxane verliebt, ohne zu ahnen, dass *Cyrano* auch sein Herz an sie verloren hat.

Länge: 185 Minuten – eine Pause, Französisch ohne Untertitel. Eintritt: 23 € | Das Kinoabo gilt nicht!

23. JÜDISCHES FILMFEST BERLIN & BRANDENBURG

Auch dieses Jahr besucht uns das
Jüdische Filmfest:



UNCLE GLORIA: ONE HELLUVA RIDE! & KURZFILM SHLOMI UND MAZY im Rahmen von MONGAY VERANSTALTUNG IN ANWESENHEIT VON MAZY MAZELTOV

10.07.2017

KINO INTERNATIONAL

22 UHR

Mehr dazu auf Seite 49.

OUT OF PLACE – PREMIERE MIT GÄSTEN KURZFILMPROGRAMM DEUTSCHLANDPREMIERE IN ANWESENHEIT DER REGISSEURE

09.07.2017

NEUES OFF

18 UHR



Was bedeutet es, »out of place« zu sein? Warum bedeutet es uns überhaupt so viel, »in place« zu sein? Unsere Kompilation aus zehn kurzen Dokumentarfilmen, inszeniert und produziert von jungen Filmemachern in Israel und Deutschland, macht diejenigen zu Akteuren, die sonst im Verborgenen bleiben oder nur von außen betrachtet werden. Unsere Protagonist*innen haben verschiedene Hautfarben, sprechen unterschiedliche Sprachen oder haben sich schlicht und ergreifend entschieden, nicht nach gängigen Konventionen zu leben.

TICKETS

YORCK.DE

DIE MEISTERSINGER VON NÜRNBERG

LIVE AUS BAYREUTH

25.07.2017

KINO INTERNATIONAL
DELPHI FILMPALAST

18 UHR



Barrie Kosky, preisgekrönter Intendant der *Komischen Oper*, wird in diesem Sommer

Die Meistersinger von Nürnberg inszenieren. Wir übertragen die Aufführung unter der musikalischen Leitung von Philippe Jordan am 25. Juli 2017 ab 18 Uhr aus dem Bayreuther Festspielhaus! Ein packendes Sounderlebnis mit brillanten Bildern in HD-Qualität

Zeitversetzter Beginn der Live-Übertragung um 18 Uhr. Vorstellungsbeginn in Bayreuth um 16 Uhr, aufgrund kürzerer Pausen im Kino wird der dritte Akt dann zeitgleich gezeigt. Eintritt 28 €. Karten allen unseren Kinokassen und online.

EXHIBITION ON SCREEN

Im Cinema Paris, Capitol Dahlem und
Filmtheater am Friedrichshain

Exhibition on Screen bringt die größten Meisterwerke der Kunstgeschichte auf die große Kinoleinwand. Verknüpft mit Künstlerbiografien und einem beispiellosen Blick hinter die

Kulissen bahnbrechender Ausstellungen aus den bedeutendsten Kunsthäusern unserer Zeit. Exklusiv für das Kino gefilmt, ermöglicht die Ausstellungsserie Kunstliebhabern Meisterwerke von einigen der größten Maler der Geschichte in beeindruckender Auflösung auf der großen Leinwand zu bewundern.

Mehr Infos gibt's auf: www.exhibitiononscreen.com.

DER KÜNSTLERGARTEN: DER AMERIKANISCHE IMPRESSIONISMUS

AB 21.05.2017



Der Amerikanische Impressionismus orientierte sich an französischen Vorbildern wie Renoir und Monet, ging jedoch schon bald eigene Wege. Über 30 Jahre enthüllte diese Stilrichtung ebenso viel über die amerikanische Nation wie über deren Kunst als kreatives Kraftwerk.

Der Film basiert auf der Ausstellung »The Artist's Garden: American Impressionism and the Garden Movement, 1887–1920«
Eintritt: 10 €

MICHELANGELO: LIEBE UND TOD

AB 18.06.2017



Zusammen mit Leonardo da Vinci ist Michelangelo der bekannteste Künstler der Renaissance. Er schuf neben Gemälden auch Skulpturen und hatte Einfluss auf die Architektur. Zu seinen Hauptwerken gehört der David in Florenz, die Sixtinische Kapelle in Rom und die Madonna in Manchester.

Die National Gallery in London bringt uns Michelangelo mit dieser neuen Ausstellung näher.

Eintritt: 10 €

BOLSCHOI-BALLETT SAISON 2017/18 IM KINO

DELPHI FILMPALAST 23 €
& FILMTHEATER AM FRIEDRICHSHAIN

Nach einer erfolgreichen Saison 2016/17 beginnen wir schon jetzt den Vorverkauf für die Saison ab Oktober 2017.

Zum 8. Mal in Folge präsentiert das Bolschoi Ballett in der Saison 2017/18 die größten Klassiker – wieder aufgeführt von den aktuell meist gefeierten Choreografen und einigen der besten Tänzer der Welt, für ein exklusives Kino-Erlebnis. Drei historische Ballette, die von Alexei Ratmansy

LE CORSAIRE, ROMEO UND JULIA und FLAMES OF PARIS) interpretiert wurden, werden neben John Neumeiers DIE KAMELIENDAME und Jean-Christophe Maillots fesselndes Ballett DER WIDERSPENSTIGEN ZÄHMUNG auf der großen Leinwand gezeigt.

Drei zeitlose Klassiker und Publikumslieblinge werden die Saison vervollständigen: GISELLE, DER NUSSKNACKER und COPPÉLIA.

Die genauen Spielzeiten entnehmen Sie bitte unserer Website. Karten gibt's an allen unseren Kinokassen und online: www.yorck.de

TICKETS



YORCK.DE

ROYAL OPERA HOUSE IM KINO

DELPHI FILMPALAST 23 € / 19,50 €
& FILMTHEATER AM FRIEDRICHSHAIN

ROH Live Kino bringt *Weltklasse-Opern* und *-Ballette* in die Kinos, live und in High-Definition direkt von der Bühne des *Royal Opera Houses* in *Covent Garden* in London, in mehr als 1.500 Kinos rund um die Welt. Die ROH Live Kinosaison 2016/17 umfasst 12 Liveübertragungen – sechs Opern und sechs Ballette. Die aktuelle Saison neigt sich dem Ende zu, dann geht es in die Sommerpause. Im Oktober startet die Saison 2017/18. Das vollständige Programm finden Sie bereits auf yorck.de

Die letzten Vorführungen der aktuellen Saison sind:



THE DREAM/SYMPHONIC VARIATIONS/ MARGUERITE & ARMAND

7. JUNI 2017 | 20.15 UHR

BALLETT

Seit genau 70 Jahren ist das *Royal Ballet* am *Royal Opera House* beheimatet. Das Jubiläum wird gefeiert mit einem Programm aus Werken seines visionären Gründungschoreografen Frederick Ashton. 180 Minuten – zwei Pausen



OTELLO

28. JUNI 2017 | 20.15 UHR

OPER

Jonas Kaufmann gibt in Verdis Interpretation von Shakespeares großer Tragödie über Eifersucht, Betrug und Mord sein mit Spannung erwartetes Rollendebüt als Othello. Neuinszenierung des mit dem Olivier Award ausgezeichneten Regisseurs Keith Warner. In italienischer Sprache mit deutschen Untertiteln. 165 Minuten – eine Pause.

„Ganz große Oper ist ganz großes Kino“

BR



GANZ GROSSE OPER

VORHANG AUF FÜR EINE LIEBESERKLÄRUNG



AB 1. JUNI IM KINO

MCL

arte

BR

DEUTSCHE
FILMBIBLIOTHEK

FFF Bayern

COLLIERIE

MPPS/BIBLIOTHEK

DFP

f / ganzgrosseoper.derfilm
www.ganzgrosseoper-derfilm.de

»Ein bestürzend intensiver Film«

SPIEGEL ONLINE

»Der vielleicht berührendste
Film der Berlinale«

3SAT KULTURZEIT



INNENLEBEN

Ab 22. Juni im Kino



START
25.05.17

REGIE
Cate Shortland

FILMOGRAPHIE AUSWAHL

2004 Somersault
2006 The Silence
2012 Lore

DREHBUCH
Shaun Grant,
nach dem Roman von
Melanie Joosten

DARSTELLER
Teresa Palmer
Max Riemelt
Matthias Habich
Emma Bading

KAMERA
Germain McMicking

MUSIK
Bryony Marks

LÄNGE
116 min

BEI UNS IN **D** und **OmU**

BERLIN SYNDROM

AUS / D · 2016

BERLIN SYNDROME

Persönlichkeitsspaltung in der ehemals geteilten Stadt. Die australische Regisseurin Cate Shortland legt mit ihrem Entführungsthiller einen Berlin-Film der etwas anderen Art vor.

Auf der Suche nach Lebenserfahrung verschlägt es die australische Backpackerin Clare nach Berlin. Die verfallene DDR-Architektur hat es der Fotografin angetan, aber genauso die Rooftop-Party im Hostel am Kotti samt Sonnenaufgang, das Bum-meln über Friedrichshainer Flohmärkte voller Vergangenheitsdevotionalien oder das Versinken in Klimt-Bildbänden in den Tiefen labyrinthischer Secondhand-Buchläden. Hier trifft sie auf Andi, einen Englisch-Lehrer, dessen sensible Aufmerksamkeit und holpriger Charme sie gefangen nehmen. Was als Verkörperung Clares europäischer Sehnsüchte in einem vermeintlichen One-Night-Stand kulminiert, wird bald zum Höllentrip. Denn der freundliche Pädagoge, in den sie sich reise-fiebrig verliebt hat, entpuppt sich als Psychopath, der von ihr in seinem mit Sicherheitsglas und Bolzenverriegelung gesicherten Ur-Altbau vollends Besitz ergreift. Während Clare zwischen sexuellem Missbrauch und schizophrener Paarfassade nach Überlebensstrategien sucht, hält Andi sein Dop-pelleben als Lehrer mit kleinen Seltsamkeiten und Sohn eines Literatur-Professors, der weiß, dass keineswegs alles in der DDR schlecht war, aufrecht.

Cate Shortland, oder vielmehr schon die Romanautorin Melanie Joosten, gibt dem

Stockholm-Syndrom, also dem Phänomen, dass eine Geisel ein positiv-emotionales Verhältnis zu ihrem Entführer aufbaut, eine Berlin-spezifische Ausprägung. Hier verliebt sich die künftige Geisel zuerst in ihren baldigen Peiniger, sieht sich in der Gefangenschaft nicht nur dessen obszöner Gewalt und Erwartungshaltung ausgesetzt, sondern auch der eigenen Gefühlsverirrung. Mit-unter verzettelt sich die Geschichte ein wenig in Andeutungen zur Entwicklung der Persönlichkeitsstruktur Andis durch Autoritätserfahrungen in der Diktatur oder durch ein zwiespältiges Vater-Sohn-Verhältnis.

Spannung pur in einem 60-Quadratmeter-Rennen gegen die Zeit

Der eigentliche Psychothriller aber funktioniert insbesondere durch die Intensität Teresa Palmers ausgezeichnet, die auf engstem Raum zwischen schüchterner Hingabe, angstvoller Unterwerfung und entschlossenem Widerstand changiert. Spannung pur in einem 60-Quadratmeter-Rennen gegen die Zeit, denn der Folterknecht hält bald nach der nächsten perfekten Frau Ausschau.

LL

START
25.05.17

REGIE

Jonathan Teplitzky

FILMOGRAPHIE AUSWAHL

2000 Besser als Sex

2011 Burning Man

2013 The Railway Man

DREHBUCH

Alex von Tunzelmann

DARSTELLER

Brian Cox

Miranda Richardson

John Slattery

Ella Purnell

KAMERA

David Higgs

MUSIK

Lorne Balfe

LÄNGE

98 min

BEI UNS IN **D** und **OmU**



CHURCHILL

GB / USA · 2017

THE RAILWAY MAN-Regisseur Jonathan Teplitzky widmet sich in CHURCHILL dem »greatest Brit of all time« in seinen schwersten Tagen und schafft damit eine feinfühlig-nüchterne Kurz-Biografie.

Premierminister Winston Leonard Spencer Churchill steht am Strand, den Bowler auf dem Kopf, die Zigarre in der einen, den Gehstock in der anderen Hand. Vor ihm das Meer, gefüllt mit den eigenen Erinnerungen: Zerstörung und Tod, die Brandmarken, die den sogenannten »Great War« ausmachten – einen Krieg, dessen Gewalt Churchill selbst an vorderster Front durchstand. Bilder, die wie die blutrote Brandung am Strand immer näher zu kommen scheinen.

Ein zwar heroisches, aber nie pathetisches Porträt der Ikone Winston Churchill

Nur noch vier Tage bis zum Landungstag in der Normandie – die Alliierten um Churchill selbst und US-Präsident Franklin D. Roosevelt (hier verkörpert durch MAD MEN-Star John Slattery) treffen sich auf einer englischen Grafschaft. Der mühselig ausgearbeitete Plan zur Operation Overlord soll abgeschlossen und letzte Truppen an die Südküste Englands befördert werden. Doch der kriegsermüdete Churchill sieht in der naiven Brechstangen-Taktik der Amerikaner die Gefahr eben jener blutigen Abnutzungsschlacht, die er 30 Jahre zuvor erleben musste. Er setzt alles

daran, die anderen Generäle zu überzeugen, Hitlers Außengrenzen auch im Mittelmeer und in Nordafrika anzugreifen, um den Festungen des französischen Atlantikwalls die Feuerkraft zu nehmen. Zunehmend leidet auch die Beziehung zu seiner Frau Clementine, da der Premierminister das kommende Gefecht auch zu einem mit seinen eigenen Moralvorstellungen macht.

Jonathan Teplitzky gelingt es, ein zwar bei Zeiten heroisches, aber nie pathetisches Porträt der historischen Ikone Winston Churchill zu zeichnen – durch einige unkonventionelle, schnelle Kamerafahrten, die den Politveteranen von Kopf bis Fuß auszuleuchten scheinen. Der Krieg mit seinem Verantwortungsbewusstsein scheint ihm mehr abzunehmen, als es der politische in Europa tut. Brian Cox strotzt nur so vor Ecken und Kanten, aus jeglicher Charakterschublad in der einen, steigt er in der anderen Szene wieder heraus – besonders im Dialog mit seiner Frau Clementine gehen die Emotionen tief unter die Haut. Ein ebenso mürrisches wie aufrichtiges Werk über einen trinkenden und rauchenden Staatsmann, der den Krieg stets als blutigen Vernichtungs- und nie als militärischen Besserungsprozess sah.

JH



START
25.05.17

REGIE

Sara Johnsen

FILMOGRAPHIE AUSWAHL

2005 Vinterkyss

2009 Stadtneurosen

2012 Unschuld

DREHBUCH

Sara Johnsen

DARSTELLER

Ruby Dagnall

Tuva Novotny

Laila Goody

Tommy Kenter

Helga Guren

Petter Width

KAMERA

Hélène Louvart

Winterdreh: Erik Wilson

LÄNGE

95 min

BEI UNS IN D

ROSEMARI

D | N | DK · 2016

In sanften Tönen und hübsch lakonisch erzählt Sara Johnsen ein Frauendrama voller überraschender Wendungen. Ein bisschen wie die Filmkunstversion von »Bitte melde dich!«, aber mit deutlich mehr Pep.

Die Ausgangssituation ist originell: Unn Tove findet auf ihrer eigenen Hochzeitsparty ein neugeborenes Kind in der Damentoilette. – 16 Jahre später begegnet sie dem Baby von damals. Nicht ganz zufällig, wie sich bald herausstellt, denn das Mädchen Rosemari hat sich einen Gärtnerjob bei der TV-Journalistin organisiert, weil sie Unn Tove im Verdacht hat, ihre Mutter zu sein. Die Sache ist bald aufgeklärt, aber die Fernsehfrau wittert eine Story und bietet ihre Hilfe an. Gemeinsam begeben sich beide auf Spurensuche, die sie aus dem norwegischen Provinznest und über ihre emotionalen Grenzen führt.

Subtile Tragikomödie mit viel skandinavischem Flair

»Gezeugt in einem Pornofilm, geboren auf den Fliesen im Damenklo«, so lakonisch fasst Rosemari ihr Dilemma zusammen. Je mehr die beiden auf der Suche nach Rosemaris Mutter in der Vergangenheit stochern, desto intensiver werden Unn Toves Erinnerungen an ihre Hochzeit. Schließlich finden beide, das linkische Mädchen und die weltgewandte Frau, über die Suche nach der Wahrheit eine neue Sicht auf die Gegenwart. Ein

Buddyfilm mit Frauen – das ist eine richtig gute Idee. Dazu gibt's jede Menge Überraschungen. Bis in die Nebenhandlungen beweist Sara Johnsen souveräne skandinavische Erzählkunst. Alle Figuren haben eine eigene Geschichte, die so ganz nebenbei erzählt wird. Rosemaris Pflegevater ist gehörlos, aber das wird nicht thematisiert, es ist einfach so. Diese Lakonie – nicht wie Begonie, sondern wie Sympathie – ist typisch fürs moderne Erzählen. Da wird nicht erklärt oder begründet, sondern es werden ohne großes Getöse Fakten geschaffen, so dass schauspielerische Freiräume entstehen. Perfekt passt dazu die junge Ruby Dagnall als Rosemari. Ein schräger Blick von ihr sagt mehr als tausend Worte, und wenn ihr doch mal was über die Lippen kommt, dann trifft sie genau den Punkt. Sie ist gleichzeitig rotzig, trotzig und verletzlich. Tuva Novotny spielt die Unn Tove als Pragmatikerin mit Geheimnissen. Auch sie muss sich mit der Vergangenheit auseinandersetzen. Ihre unklare Rolle im Verhältnis zu Rosemari – irgendwo zwischen Mutter, Schwester, Freundin und TV-Redakteurin – schafft zusätzliche Spannung in einer subtilen Tragikomödie mit viel skandinavischem Flair.

sic!

START
25.05.17

REGIE
Terrence Malick
FILMOGRAPHIE AUSWAHL
1978 In der Glut des Südens
1998 Der schmale Grat
2011 The Tree of Life
2015 Knight of Cups

DREHBUCH
Terrence Malick
DARSTELLER
Ryan Gosling
Rooney Mara
Michael Fassbender
Natalie Portman
Cate Blanchett
Bérénice Marlohe
Holly Hunter

KAMERA
Emmanuel Lubezki
LÄNGE
130 min
BEI UNS IN **OmU**



SONG TO SONG

USA · 2017

Die Musikszene der texanischen Stadt Austin ist der Schauplatz von Terrence Malicks neuem Film, der mehr ein impressionistischer Fluss aus Bildern und Emotionen ist.

Einen losen, sich ständig ändernden, entwickelnden Reigen an Affären und Beziehungen inszeniert Malick nun schon zum dritten Mal, variiert dabei Themen, die ihn seit Jahren umtreiben: die Suche nach Bedeutung in einer von Oberflächlichkeit und Materialismus geprägten Welt, dem Verlangen nach Spiritualität, nach Wahrhaftigkeit in einer Welt, in der Glauben im weitesten Sinn kaum noch eine Rolle spielt. Dass **SONG TO SONG** in der Musikszene spielt, viele Szenen bei Musikfestivals in und um Austin gedreht wurden, Musiker wie Patti Smith, Iggy Pop oder Flea winzige Auftritte haben, spielt kaum eine Rolle. Wie weggeworfen wirken Szenen, auf denen die Schauspieler im Backstagebereich großer Konzerte agieren, teils gar auf der Bühne, und zehntausende Konzertbesucher quasi zu Statisten werden. Doch genau solche Momente deuten die besondere Qualität Malicks an, dürfte auch einer der Gründe sein, warum sich immer wieder Scharen von Hollywoodstars finden, die sich auf seine unstrukturierte Arbeitsweise einlassen, sich ihm geradezu hingeben.

Auf dem Papier liest sich die Beschreibung des Inhalts notgedrungen viel zugespitzter, als sie es in Wirklichkeit ist: BV (Ryan Gosling) und Faye

(Rooney Mara) sind Musiker, die in der liberalen texanischen Stadt Austin leben und versuchen, Erfolg zu haben. Verbunden sind sie durch ihre Liebe und den umtriebigen Produzenten Cook (Michael Fassbender), der in Luxus und wechselnden Affären badet. Eine lockere Dreiecksbeziehung entsteht, doch bald ist die Liebe vorbei, BV lernt Amanda (Cate Blanchett) kennen, Faye die schöne Französin Zoey (Berenice Marlohe), Cook unter anderem Rhonda (Natalie Portman).

Ein zutiefst eigenwilliger spezieller Film

Schauspieler scheinen bei Malick mit einer Freiheit zu spielen, die ein sonst nur selten erreichtes Maß an Authentizität ermöglicht. Aus diesen Momenten gestaltet Malick dann seinen Film, lässt erst im Schneideraum eine Form entstehen, die dementsprechend oft nur angedeutet wird. Mal funktioniert das besser, mal schlechter, doch wenn es funktioniert, gelingen Malick Momente unwirklicher Schönheit, wie man sie im Kino nur selten erleben kann. Wie ein Rausch, wie pures Glück sind solche Szenen, die auch **SONG TO SONG** zu einem zutiefst eigenwilligen, speziellen Film machen.

MM

Joel Edgerton
als Richard Loving

Ruth Negga
als Mildred Loving

LOVING

Liebe kann die Welt verändern



OFFICIAL SELECTION
FESTIVAL DE CANNES

Drehbuch und Regie Jeff Nichols

FOCUS FEATURES PRESENTS THE RANDOG FILMS / CBC BEACH PRODUCTION BY TOSCANI/MANDELBERG IN A FILM BY AUGUSTA FILMS & TRI-STATE PICTURES JOEL EDGERTON RUTH NEGGA "LOVING" MARTON CSOKAS
MICK KRÖLE MUSIC BY MICHAEL SHANNON COSTUME DESIGNER FRANKIE MARSLER, CISA MAKEUP DAVID VINGO EXECUTIVE PRODUCERS ERIN BENACH SCENARIST JULIE MONROE ASSISTANT DIRECTOR CHAD KEITH EXECUTIVE PRODUCER ADAM STONE
PRODUCED BY GED DOHERTY & COLIN FIRTH PRODUCED BY SARAH GREEN, NANCY BURSKI, MARC TURTLETaub & PETER SARAF DIRECTED BY JEFF NICHOLS
CASTING BY JEFF NICHOLS
FOCUS
CBC BEACH
RANDOG FILMS
MANDELBERG
TOSCANI
AUGUSTA FILMS
TRI-STATE PICTURES

AB 15. JUNI IM KINO

Facebook icon / LOVING.FILM.DE

NEUE VISIONEN FILMVERLEIH, CHRISTOPHE BRUNCHER UND FABIAN GASMA PRÄSENTIEREN

YANISS
LESPERT

PIERRE
RICHARD

FANNY
VALETTE

Monsieur Pierre GEHT ONLINE

NACH
„UND WENN WIR ALLE
ZUSAMMEN ZIEHEN?“

DIE NEUE KINOKOMÖDIE VON
STÉPHANE ROBELIN

»Leicht,
zärtlich und
herzerfrischend.«

LE FIGARO



AB 22. JUNI IM KINO

WWW.MONSIEUR-PIERRE-GEHT-ONLINE.DE



IN ZEITEN DES ABNEHMENDEN LICHTS

D · 2017

»Das ist mein Leben, aber so war's nicht!« – ein paar Tage vor dem Mauerfall feiert Wilhelm Powileit, hochdekorierter SED-Funktionär und Familienpatriarch, seinen gosten Geburtstag.

Frühherbst 1989. Es ist wie jedes Jahr: Schon früh am Morgen klingeln die ersten Gratulanten und überreichen ihre Blumensträuße, Stichwort für Powileits Spruch: »Tu doch das Gemüse auf den Friedhof!«, der sich als Running Gag durch die Handlung zieht. Sogleich segelt Haushaltshilfe Lisbeth vorbei und stellt das »Gemüse« in die eigens dafür aufgestellten Vasen – in Reih und Glied. Dabei macht Darstellerin Gabriele Maria Schmeide en passant ihre Machtposition im Haus klar, die wohl auch auf erotischer Tüchtigkeit beruht. Und jetzt geht es Schlag auf Schlag. Wie im Brennglas versammelt der Film die Typen der Ostintelligenzia: den Apparatschik, den Spitzel, den Idealisten und den Opportunisten. Doch als die Nachbarn mitfeiern wollen, werden sie sofort abserviert: Ihr Sohn hat in den Westen »rübergemacht«, welche Schande!

Der Apparatschik, der Spitzel, der Ideologe und der Opportunist

Die Frauen bilden eine Gegenwelt zum Politzirkel, wobei die wunderbare Hildegard Schmahl als Powileits hassgeliebte Ehefrau Charlotte zwar die Fäden zieht, aber in dieser Männerwelt nichts

bewirken kann. Nur mit Freundin Stine (Angela Winkler) lebt sie auf, wenn sie sich für Momente vom Trubel in den Wintergarten zurückzieht.

Bruno Ganz, der als brummiges Ostfossil Powileit die Feierlichkeiten eher widerwillig über sich ergehen lässt (auch wenn er nie darauf verzichten würde!), schaut man gebannt zu, auch wenn er die ganze Zeit nur zusammengesunken im Sessel sitzt – so ganz bei sich und gleichzeitig ganz weit weg. Ein steinzeitliches Urviech, wie der ausgestopfte Leguan im Arbeitszimmer, der seinen Urnenkel so fasziniert. Er und seine junge Mutter verkörpern als Einzige so etwas wie Zukunft. Doch welche?

Ein präzises Sittengemälde mit feinem Humor (nach Eugen Runges gleichnamigem Bestseller) ist dem Duo Matti Geschonneck (Regie) und dem Volk-aufs-Maul-Schauer Kohlhaase (Drehbuch) da gelungen. Zwischendurch gibt es augenzwinkernd Anspielungen auf GOOD BYE LENIN und SONNENALLEE, etwa wenn die Kamera beim Frühstück die typischen DDR-Marken abtastet oder wenn, wie von Charlotte prophezeit, der Tisch zusammenkracht wie ein erlegtes Tier. Nur Enkel Sascha wusste, wie man ihn zusammenbaut. Warum ist er nicht gekommen? NAL

START
01.06.17

REGIE
Matti Geschonneck

FILMOGRAPHIE
2005 Die Nachrichten
2010 Boxhagener Platz
2014 Das Zeugenhaus

DREHBUCH
Wolfgang Kohlhaase
nach dem Roman von
Eugen Ruge

DARSTELLER
Bruno Ganz
Hildegard Schmahl
Sylvester Groth
Evgenia Dodina
Natalia Belitski
Alexander Fehling

KAMERA
Hannes Hubach

LÄNGE
101 min

START
01.06.17

REGIE
Bertram Verhaag
.....
FILMOGRAPHIE
1978 Was heißt'n hier
Liebe?
1987 Spaltprozesse
1997 Grenzgänger
2004 Leben außer
Kontrolle
2014 Der Bauer und
sein Prinz
.....

DREHBUCH
Bertram Verhaag
Eva Linke
.....
KAMERA
Waldemar Hauschild
Gerald Fritzen
.....

MUSIK
Sami Hammi
.....
LÄNGE
95 min



CODE OF SURVIVAL – DIE GESCHICHTE VOM ENDE DER GENTECHNIK

D · 2016

Glaubwürdig beweist der preisgekrönte Regisseur Bertram Verhaag mit seiner engagierten Dokumentation erneut die inspirierende Kraft ökologischer Landwirtschaft.

Rund drei Viertel der Welternte an genmanipulierten Pflanzen stammen heute aus Monsanto-Labors. Der US-Konzern entwickelte düstere Erfindungen wie DDT, PCB und Agent Orange, das Entlaubungsgift aus dem Vietnamkrieg. Inzwischen freilich wehrt sich die Natur auf ihre Art. Ob bei genmanipuliertem Raps, Mais oder Getreide, alle Unkräuter sind längst resistent gegen Round up, ihr meistverkauftes Pflanzengift. Sie vermehren sich in biblischem Ausmaß, überwuchern die Nutzpflanzen und töten sie ab. Die Farmer sind verzweifelt. Sie müssen Quadratkilometer um Quadratkilometer ihres einst guten Ackerlands aufgeben.

»Meine Filme sollen Mut machen, Dinge zu verändern« ...

»Es geht allein um Gier, Geld, Macht und Kontrolle einiger weniger«, sagt Haword Vliieger aus Iowa. Er stellte auf Ökolandbau um und verzichtet auf jegliche Giftstoffe auf seinen Feldern und in seinem Tierfutter. Bei einem Test mit Genfutter stellte er fest, dass seine Kühe daran nur schnupperten. Sie wollten es nicht fressen, sondern entschieden sich für die natürliche Variante. »Eigentlich sollte

man sich den besten Anzug anziehen, wenn man auf den Acker geht«, betont der Landwirt Franz Aunkofer. »Denn der Boden ist unsere Lebensgrundlage«, so der unbeugsame Biobauer. Seit Jahren kommt er ohne Kunstdünger aus, erwirtschaftet dabei denselben Ertrag wie mit konventionellen Mitteln und ernährt seine Schweine ohne Genmais.

Auch die Trägerin des Alternativen Nobelpreises, Vandana Shiva, kämpft eisern für die Artenvielfalt und gegen Monsanto. Viele indische Bauern stehen vor dem Ruin, weil ihnen eine gentechnisch veränderte Baumwolle von Monsanto katastrophale Ernten bescherte.

Wie nachhaltiger Anbau dagegen eine ganze Region rettet, zeigt eindrücklich das Beispiel der Teeplantage Ambootia. In der überwältigenden Landschaft im Himalaya wurde so das Abrutschen der durch Kunstdüngereinsatz verseuchten Böden verhindert.

»Meine Filme sollen Mut machen, Dinge zu verändern«, hofft Verhaag. Sein eindringliches Plädoyer zum Umdenken könnte nicht aktueller sein. Denn schon kündigt der deutsche Chemiekonzern Bayer die Übernahme von Monsanto an. Und die EU verlängerte die Genehmigung zum Einsatz des umstrittenen, chemischen Düngers. LKO



START
08.06.17

REGIE
Oren Moverman
.....
FILMOGRAPHIE AUSWAHL
2009 The Messenger
2011 Rampart – Cop
außer Kontrolle
.....

DREHBUCH
Oren Moverman
nach dem Roman von
Herman Koch
.....

DARSTELLER
Richard Gere
Laura Linney
Steve Coogan
Rebecca Hall
Chloë Sevigny
Charlie Plummer
.....

KAMERA
Bobby Bukowski
.....

LÄNGE
120 min
.....

BEI UNS IN **D** und **OmU**

THE DINNER

USA · 2017

Dank Independent-Regisseur Oren Moverman und geballter Hollywood-Starpower kommt die mittlerweile dritte Verfilmung des Romans »Angerichtet von Herman Koch« endlich auch ins deutsche Kino.

Paul, der kulturpessimistische Historiker, und Stan, Abgeordneter im US-Senat auf dem Sprung zum Gouverneur, sind Brüder, die wenig verbindet. Paul hegt eine geradezu hasserfüllte Eifersucht auf Stan, dieser wiederum nimmt Paul nicht richtig ernst. Beide haben ihre Gründe, aber heute werden sie sich zusammenreißen müssen, denn sie haben ein gemeinsames, sehr ernstes Problem, das besprochen werden muss. Auf Einladung Stans treffen sie sich samt Ehefrauen in einem Nobelrestaurant zum Dinner, wo zwischen grotesker Opulenz und den verzweifelten Versuchen des Obers, Harmonie zu erzeugen, schnell deutlich wird, wie tief die Gräben zwischen den vier wirklich sind. Sticheleien und zynische Kommentare werden ausgetauscht und wir wähen uns auf vertrautem Gelände – und liegen doch ganz falsch.

Parallel zur Haupthandlung werden nämlich noch zwei weitere Erzählstränge verfolgt, einer, der vom dramatischen Familienleben der Brüder erzählt, und ein anderer, der die Söhne der beiden betrifft und in der aktuellen Krise gipfelt, vor der sie heute Abend stehen. Die drei Geschichten kontrastieren und kommentieren, erklären und verstärken sich gegenseitig. Nebenbei wird

exquisiter Käse gereicht, aber der Appetit ist weg. Spätestens beim Dessert ist jeder Anflug von Komödie verfliegen und wir befinden uns in einem Thriller.

»Wir wähen uns auf vertrautem Gelände – und liegen doch ganz falsch«

Moverman hat THE DINNER als Kommentar zum Stand der Dinge im frühen 21. Jahrhundert und als kulturkritischen Rundumschlag angelegt. Gesellschaftliche Fragen nach Familienwerten, Geschichtsbewusstsein, Politik, Rassismus, Materialismus, modernen Medien, Verrohung und Gewalt werden aufgeworfen. Dass dabei der, der die moralische Hoheit am lautesten für sich reklamiert, letztlich nur die höchste ethische Fallhöhe hat, das ist nur eine der tragisch-ironischen Wendungen. THE DINNER ist ein intelligentes Drama, das sich thematisch ein bisschen mehr auf den Teller getan hat, als es schaffen kann; aber was übrigbleibt, das können Sie gern mit nach Hause nehmen und später verdauen.

ROG

START
08.06.17

REGIE
Robert Budreau
.....
FILMOGRAPHIE AUSWAHL
2004 Dream Recording
2005 Yesteryears
2005 Dry Whiskey
.....
DREHBUCH
Robert Budreau
.....
DARSTELLER
Ethan Hawke
Carmen Ejogo
Callum Keith Rennie
Tony Nappo
Stephen McHattie
.....
KAMERA
Steve Cosens
.....
MUSIK
Todor Kobakov
David Braid
Steve London
.....
LÄNGE
97 min
.....
BEI UNS IN **OMU**



BORN TO BE BLUE

CA | GB · 2016

JANE: Ich weiß alles über dich! – CHET: Was weißt du? – JANE: Dass du Ärger bedeutest. – CHET: Ein bisschen Ärger ist gut für dich.

Aber nicht dieser Ärger, der draußen, als sie nach ihrem Rendezvous die Bowlingbahn verlassen, auf Chet Baker wartet – die gedungenen Schläger eines Gläubigers, die ihn zusammenschlagen und ihm die Zähne austreten: Ein Trompeter ohne Zähne ist wie ein Pianist ohne Hände. Doch nach seinem gloriosen Aufstieg in den 50ern ist der *James Dean of Jazz* nach zehn Jahren abgestürzt wie Ikarus, der zu nahe an der eigenen Gloriole flog. Jetzt bläst er sich den Mund blutig, um wieder Spielen zu lernen.

Dazwischen gibt es wunderschöne Bilder der Verlorenheit

Es gibt zwei Wege, die Geschichte von Chet Baker zu lesen – den existentialistischen und den romantischen: Der metafiktive Musikerfilm **BORN TO BE BLUE** versucht, die mögliche Wirklichkeit dazwischen nachzustellen in einer psychologischen Improvisation über den Abschnitt, in dem der große Musiker und kleine Mensch Chet Baker seine Dämonen hätte in den Griff kriegen können und statt der unerfüllten Liebe, die er stets spielte und sang, eine erfüllte hätte leben können, mit Jane.

BORN TO BE BLUE zeigt das Entweder/Oder als Etüde über den Pakt mit dem Teufel, schlingert

dabei ein bisschen durch die Metaebenen und Bruchstücke: zwischen italienischem Knast und kreischenden Teenagern, zwischen den Schweinen auf der Farm der Eltern und dem Bewährungshelfer, Janes großem Herz und Methadon. Die Jane an seiner Seite ist eine erfundene Mischung aus Chets realen Liebschaften, und auch sie ist überfordert von diesem verrückten, begnadeten Kind in einer Erwachsenenwelt ...

Dazwischen gibt es wunderschöne Bilder der Verlorenheit, wenn die Filmkamera immer wieder die ikonischen Fotos des jungen Chet aufspürt, die Bill Claxton damals geschossen hatte. Und wenn es auch lustige Momente gibt, liegen die bei Ethan Hawke - wie er die coole Attitüde aus der fragilen Zerrissenheit tropfen lässt: schlaksig und überfordert, aber unverbesserlich. Doch als er in einem kleinen Studio vor den versammelten Geldgebern *My Funny Valentine* singt, so karg und völlig allein, bricht einem fast das Herz – genau wie in der diabolischen Schlüsselszene, als er sich vor dem ersehnten Auftritt in Dizzys und Miles' *Areal Birdland* zwischen Methadon und Heroin entscheiden muß ... : *Willst du wahre Liebe spüren? Willst du mit mir high werden?*

LAF

JESSICA CHASTAIN

"EINE BEEINDRUCKENDE
MISS CHASTAIN"
ELLE

"EIN VOLLTREFFER"
LE FIGARO

"BRILLANTE SCHACHPARTIE"
LE PARISIEN

"SMART UND STICHHALTIG"
HOLLYWOOD REPORTER

DER ERFINDUNG DER WAHRHEIT



www.Die-Erfindung-der-Wahrheit-Film.de

[f/DieErfindungDerWahrheit.DerFilm](https://www.facebook.com/DieErfindungDerWahrheit.DerFilm)



AB 6. JULI IM KINO

„Ein intimes
und emotionales
Porträt“
DAILY EXPRESS

„Eine überragende
Leistung von
Brian Cox“
READER'S DIGEST

BRIAN COX MIRANDA RICHARDSON
CHURCHILL

JOHN SLATTERY ELLA PURNELL JAMES PUREFOY

Ein Film von JONATHAN TEPLITZKY

SQUARE ONE ENTERTAINMENT und UNIVERSUM FILM präsentieren die SILVER REEL Produktion des SALON Produktion in Zusammenarbeit mit TEMPO PRODUCTIONS und EMPACTMENT FILMS und in Zusammenarbeit mit LIPSYNK PRODUCTIONS CREATIVE SCOTLAND HEAD BEAR FILMS und METROL TECHNOLOGY
DARIN BLOK MIRANDA RICHARDSON JOHN SLATTERY ELLA PURNELL JAMES PUREFOY CHURCHILL GEDDON DAN HUBBARD GUY BEEHAY CARROLL MITTIE GATE HALL STEPHEN CHURCHILL
ZUSAMMENGEFASST VON DAVID HIGGS MIT DAVID HIGGS GEFÜHRT VON CHRIS GILL MIT DAVID HIGGS GEFÜHRT VON CHRIS GILL MIT DAVID HIGGS GEFÜHRT VON CHRIS GILL MIT DAVID HIGGS GEFÜHRT VON CHRIS GILL
ZUSAMMENGEFASST VON DAVID HIGGS MIT DAVID HIGGS GEFÜHRT VON CHRIS GILL MIT DAVID HIGGS GEFÜHRT VON CHRIS GILL MIT DAVID HIGGS GEFÜHRT VON CHRIS GILL
© SALON CHURCHILL LIMITED 2018

www.churchill-film.de [fchurchill.derfilm](https://www.facebook.com/fchurchill.derfilm)

SQUARE ONE
ENTERTAINMENT



SALON

Silver Reel

TEMPO
PRODUCTIONS



LIPSYNK

Embankment

universum film

AB 25. MAI IM KINO



EIN KUSS VON BÉATRICE

F | B · 2017

Die Begegnung mit der Vergangenheit ist nicht immer ein Vergnügen, ein Schritt zu Veränderungen ist sie allerdings meist. Martin Provost setzt bei seinen gegensätzlichen Heldinnen enorme Energien frei.

Claire ist Hebamme mit Leib und Seele, in ihrem Leben hat wenig anderes Platz. In den letzten 28 Jahren hat sie zahllosen Kindern mit sanfter Routine auf die Welt geholfen. Jetzt steht ihr Job auf dem Spiel, denn die Klinik schließt, und Claire möchte nicht in die unpersönliche neue Geburtsklinik wechseln. Simon, Claires Sohn, ist mehr oder weniger aus dem Haus und ihr Privatleben beschränkt sich zwischen den Schichtdiensten auf die Arbeit im Schrebergarten. Dass sich Béatrice bei ihr meldet, eine ehemalige Geliebte ihres Vaters, mit der sie als Teenager zusammenlebte, erschüttert sie zunächst nicht sehr. Sie glaubt, mit ihrer Vergangenheit abgeschlossen zu haben. Trotzdem trifft sie sich mit der älteren Frau. Béatrice ist eine manische Spielerin, nach wie vor exzentrisch, hochemotional und außerdem schwerkrank. Trotz Claires spröder Abgrenzungsversuche, nimmt Béatrice fast unbemerkt immer mehr Einfluss auf ihr Leben.

Béatrice leistet intensive Hilfe bei der schweren Geburt, Claire die Lebendigkeit zurückzugeben

Provost gelingt es, eine existenzielle Geschichte von Geburt und Tod, Lebendigkeit und

Endgültigkeit so wunderbar zu inszenieren, dass sie tief berührt. Der Originaltitel des Films, SAGE FEMME (Hebamme) klingt auf den ersten Blick so nüchtern wie das Leben von Claire. In seiner Doppeldeutigkeit trifft er jedoch genau ins Schwarze. Denn Béatrice leistet eine intensive Hilfe bei der schweren Geburt, Claire die Lebendigkeit zurückzugeben. Der Regisseur hat seinen Hauptfiguren die bestmögliche Besetzung zukommen lassen: Catherine Frot spielt Claires Einsamkeit so nuancenreich, dass ihr offensichtlicher Mangel an Gefühl fast körperlich schmerzt. Zwischen ihrer längst nicht mehr als Besonderheit wahrgenommenen Tätigkeit in der Klinik und ihrer zupackenden Bearbeitung des Gemüsebeets lässt Frot jedoch peu à peu die Sehnsucht hinter der Fassade durchscheinen, bis ihre Claire bereit ist, sich wieder auf Menschen und Träume einzulassen. Catherine Deneuve wiederum prallt mit eleganter Manie als Béatrice auf diese Claire. Am Ende schließt sich für Claire ein Kreis: Das erste Baby ihrer Berufslaufbahn kehrt in die bereits geschlossene Klinik zurück und entbindet das letzte Baby, das Claire dort auf die Welt holt.

START
08.06.17

REGIE
Martin Provost
.....
FILMOGRAPHIE AUSWAHL
2008 Juliette und ihr
Bauch
2008 Séraphine
2013 Violette
.....
DREHBUCH
Martin Provost
.....
DARSTELLER
Catherine Frot
Catherine Deneuve
Olivier Gourmet
Quentin Dolmaire
Mylène Demongeot
.....
KAMERA
Yves Cape
.....
MUSIK
Grégoire Hetzel
.....
LÄNGE
117 min
.....
BEI UNS IN **D** und **OmU**

RAG

START
15.06.17

REGIE
Jeff Nichols

FILMOGRAPHIE AUSWAHL
2007 Shotgun Stories
2011 Take Shelter – Ein
Sturm zieht auf
2012 Mud – Kein Ausweg
2016 Midnight Special

DREHBUCH
Jeff Nichols

DARSTELLER
Joel Edgerton
Ruth Negga
Marton Csokas
Nick Kroll
Terri Abney

KAMERA
Adam Stone

MUSIK
David Wingo

LÄNGE
124 min

BEI UNS IN **D** und **Omu**



LOVING

USA · 2016

Jeff Nichols engagiertes, berührendes Südstaatendrama, das konkret zeigt, was es bedeutet, wenn ein intoleranter Staat über das Leben von einzelnen Personen bestimmen will.

Virginia, 1958. Richard und Mildred Loving sind jung, verliebt und planen zu heiraten und ein Haus zu bauen. So wie Tausende andere junge Paare auch. Mit einem Unterschied: Richard ist weiß und Mildred schwarz. Ende der 50er-Jahre hat die Bürgerrechtsbewegung zwar erste Früchte getragen, doch das Paar lebt im amerikanischen Bundesstaat Virginia. Im benachbarten Washington D.C. kann das Paar zwar legal heiraten, in Virginia ist die Ehe jedoch nicht nur nicht anerkannt, sondern gar verboten. Juristische Mittel gibt es keine und so wird das Paar vertrieben, verlässt seine Heimat und hofft.

Jahre vergehen, Kinder werden geboren, mit den Kennedys nimmt eine liberale Haltung Gestalt an. Mildred schreibt einen Brief an den Justizminister Bobby Kennedy, ein Akt der Hoffnung und Verzweiflung, der die Dinge aber tatsächlich ins Rollen bringt: Bis vor das höchste Gericht der Nation, den Supreme Court, geht der Fall, bis endlich festgestellt ist, dass das Verbot gemischtrassiger Ehen gegen die Verfassung verstößt.

Es ist eine kaum glaubliche Ironie der Geschichte, dass das Ehepaar in diesem spektakulären Fall tatsächlich Loving hieß. Ein Name,

der so sehr auf den Punkt bringt, um was es dem Paar geht: sich lieben, zusammenleben, heiraten zu dürfen. Regisseur Nichols wählt dezidiert nicht den Blick von oben, von Juristen und Richtern, sondern bleibt immer bei den Lovings, die unermüdet für ihr Recht kämpfen.

Der Verzicht auf offensichtliche Emotion und Pathos, verstärkt noch durch das zurückhaltende Spiel von Ruth Negga und besonders Joel Edgerton, zahlt sich aus. Ohne es zu wollen, werden die Lovings zu Symbolen im Kampf um Gleichberechtigung, sind heute als »Loving v. Virginia« in der amerikanischen Rechtsgeschichte verewigt, doch die persönlichen Opfer, die sie – und andere ganz normale Menschen, die Anlass für bahnbrechende Verfahren waren – erlitten, werden im Glanz des großen Ganzen gern vergessen.

Dementsprechend inszeniert Nichols auch keine pathetischen Bilder, als das Gericht ihnen Recht gibt. Stattdessen ist er in diesem Moment bei Mildred, die die Nachricht in der Küche am Telefon entgegennimmt. Ein kurzer, banaler Anruf, der alles ändert, der vor allem aber das bestätigt, was eigentlich ganz selbstverständlich ist.

MM



DER WUNDERBARE GARTEN DER BELLA BROWN

GB / USA · 2017

THIS BEAUTIFUL FANTASTIC

Absolut entzückend ist die britische Komödie über eine scheue Einzelgängerin, die leben und lieben lernt. Ähnlichkeiten mit einer gewissen Amélie sind dabei nahezu unvermeidlich ...

Aber Amélie war gestern, denn hier kommt Bella Brown aus der Heimat von *Gardens Illustrated*. Und wie das so ist auf den britischen Inseln, geht es unter anderem um Gartenarbeit als psychologisch und philosophisch heilsame Beschäftigung. Genau das ist die Herausforderung für Bella, die aufgrund ihres verorkosten Starts ins Leben eine Höllenangst vor allem hat, was mit Natur zu tun hat. Sie wurde nämlich als Säugling an einem Ententeich ausgesetzt. Nun ist sie erwachsen, hat ein paar unschöne Erfahrungen in Waisenhäusern hinter sich, arbeitet in der Bibliothek und träumt davon, Schriftstellerin zu werden, wenn sie nicht gerade mit ihren Zwangsneurosen beschäftigt ist. Sie lebt allein in einem Häuschen, dessen Garten vor sich hin verwildert. Doch nicht mehr lange, denn Bellas fieser Hausverwalter setzt ihr quasi den Spaten auf die Brust: Wenn sie nicht innerhalb von vier Wochen ihren Garten auf Vordermann bringt, muss sie aus ihrem Häuschen ausziehen. Und da entdeckt Bella, dass es wichtig ist, Freunde zu haben. Nicht nur das: Die gehemmte Außenseiterin lernt zu lieben.

Bellas Weg in ein neues Leben, ist nicht nur für *Landlust*-Fans die reine Wonne – so liebenswert, so durchgeknallt und witzig ist dieser

Film, ohne dabei in Seichtigkeit abzudriften. Die herrlich skurrilen Charaktere um Bella herum produzieren tolle Dialoge und sorgen für jede Menge Situationskomik. Voller Poesie erzählt die Story davon, wie schön das Leben sein kann, wenn man über den eigenen Tellerrand hinausblickt und den Moment genießt. Dabei spielt die Geschichte in einer Art Zwischenwelt, ohne Handys und Computer, in der weder Zeit noch Ort genau bestimmt werden können und wo ein unvergänglicher Charme regiert. Bella selbst ist in Vintage-Kleidung gehüllt, ein bisschen ländlich mit einem Hauch von frühem Chanel.

Tolle Dialoge und ...jede Menge Situationskomik

Jessica Brown Findlay als Bella zeigt anfangs viel Zurückhaltung und wird immer selbstbewusster – das passt perfekt zur Rolle. Absolut großartig ist Tom Wilkinson als Nachbar Alf, der mit bärbeißigem Humor Bellas Weg ins Leben kommentiert und ihr hilft, den Zauber des Augenblicks zu entdecken. Und der lauert hier nicht nur im Grünen ... Auf einen märchenhaften Kinoabend mit dem oder der Liebsten: **sic!**

START
15.06.17

REGIE
Simon About

FILMOGRAPHIE AUSWAHL
2012 Comes a Bright Day

DREHBUCH
Simon About

DARSTELLER
Jessica Brown Findlay
Tom Wilkinson
Andrew Scott
Jeremy Irvine
Anna Chancellor

KAMERA
Mike Eley

MUSIK
Anne Nikitin

LÄNGE
101 min

BEI UNS IN **D** und **OmU**

START
22.06.17

REGIE
Philippe Van Leeuw
.....
FILMOGRAPHIE
2009 The Day God
Walked Away
.....

DREHBUCH
Philippe Van Leeuw
.....

DARSTELLER
Hiam Abbass
Diamand Bou Abboud
Juliette Navis
Mohsen Abbas
Moustapha Al Kar
.....

KAMERA
Virginie Surdej
.....

MUSIK
Jean-Luc Fauchamps
.....

LÄNGE
85 min
.....

BEI UNS IN **D** und **OmU**



INNEN LEBEN

B / F / LIB · 2017

INSYRIATED

Das intensive Kammerspiel um den Überlebenskampf einer syrischen Familie im Damaskus des Bürgerkriegs gewann auf der diesjährigen Berlinale den Panorama-Publikumspreis.

Wie eine Mater Dolorosa, die Schmerzensmutter, versucht die Syrerin Oum Yazan ihre Familie vor dem Terror des Krieges zu schützen. Ihre Wohnung – der Rest des Hauses ist zerstört oder unbewohnbar – beherbergt neben ihren drei Kindern und dem Großvater auch Nachbarn, die sie mit deren Baby aufgenommen hat. Keiner kann die Wohnung verlassen, ohne sich in Lebensgefahr zu begeben, da Scharfschützen und Bombardements eine ständige Bedrohung sind. Die Wohnungstür wird verbarrikadiert und jedes Geräusch von außen signalisiert Gefahr. Fast gleicht die Wohnung dem Floß der Medusa.

Als die philippinische Haushälterin der Familie ein Attentat auf ein Mitglied der Notgemeinschaft beobachtet, wird das »Innen Leben« noch mehr belastet.

Fast gleicht die Wohnung dem Floß der Medusa

Wie geht man mit der Schreckensnachricht um? Was sind das für Männer, die Zutritt zur Wohnung wollen, und wo ist das Familienoberhaupt? Wasser und Lebensmittel, Telefonate und Nachrichten – nichts ist verfügbar, nichts

funktioniert. Nur die Angst beherrscht alles. Sie deformiert die Beziehungen und macht aus Opfern Täter und umgekehrt. Der »Alltag« findet nur noch in ritualisierten Abläufen statt.

Kinder, Frauen und Alte sind die schwächsten Glieder in dieser barbarischen Welt, in jedem Krieg. Solidarität und Empathie sind nur schwer zu leben und Hilfe von den Männern in der männerdominierten Gesellschaft ist schnell erschöpft. Wie der belgische Regisseur seinen Darstellern die Not und die Würde der Mütter, die kindliche Neugier, den jugendlichen Trotz und die Resignation des Alters anhand des zu lebenden Ausnahmezustandes in die Gesichter geschrieben hat, ist von großer emotionaler Kraft. Der enge Kosmos der Wohnung verdeutlicht die innere Isolation des Einzelnen – die Schuldigen haben keine schmutzigen Hände, nur verzweifte Gesten.

Als Zuschauer möchte man gemeinsam mit den Protagonisten aus dieser kriegstraumatisierten Umgebung ausbrechen und fliehen. Man kann so nicht überleben, geschweige denn leben. Sie haben aber kaum eine Wahl und so bleibt der alte Mann mit seiner Zigarette und dem Blick in die Leere ...

ER



LIFE, ANIMATED

USA · 2015

Diese oscarnominierte Dokumentation erzählt nicht nur berührend von der Adoleszenz eines autistischen jungen Mannes, sondern auch von der Kraft des Kinos.

Bis zu seinem dritten Lebensjahr war Owen ein aufgewecktes, lebensfrohes Kind, das vor dem Fernseher jene Disney-Klassiker verschlingt, die wir alle kennen, und draußen mit Papa die Konfrontation zwischen Peter Pan und Captain Hook nachspielt. In den gezeigten Familienvideos plappert Owen noch munter vor sich hin, kurz darauf baut seine Fähigkeit zu sprechen ab und er zieht sich zunehmend in sich selbst zurück. Die Diagnose: Autismus. Das Schweigen durchbricht einige Zeit später ein Disney-Filmzitat, das Owen nachspricht. Durch eine Handpuppe von Jago, dem gefiederten Gehilfen Dschafars in Disneys ALADDIN, dringt Owens Vater auf einmal zu einem Gespräch mit seinem Sohn durch. Später lernt Owen sogar lesen, indem er die Abspänne seiner heiß geliebten Filme verinnerlicht.

Mal etwas dicker aufgetragen, mal aufrichtig traurig erzählt der oscarnominierte Film von Regisseur Roger Ross Williams von Owens Leben, mit einem Schwerpunkt in der Gegenwart. In seinem Erzählduktus fühlt sich LIFE, ANIMATED dabei wie ein Coming-of-Age-Film in Doku-Form an, der immer wieder durch liebevoll animierte Passagen unterfüttert wird, die auf einer Filmidee von Owen basieren und einen tiefen

Einblick in dessen ängstliche Seele geben. Wir begleiten Owen dabei, wie er mit seiner ersten Freundin zurechtkommt, langsam selbstständig wird, auszieht und seinen ersten Job annimmt. Einen angenehmen Ausbruch bildet ein Interview mit Owens Bruder, der von seinen eigenen Ängsten in Bezug auf den kleinen Bruder spricht. Am schönsten ist LIFE, ANIMATED aber, wenn Leben und Animation zusammenwirken und damit eine Ode an das Kino bilden.

Geschichten helfen uns, das Leben zu verstehen und damit umzugehen

Als seine Freundin mit ihm Schluss macht, katalysiert er seine aufbrausende Gefühlswelt mit Bambi. Seine Reaktion beim Tod der Mutter spricht Bände. In dem von Owen gegründeten Disney-Club treffen sich Leute, die die gleichen Probleme wie Owen haben. Sie schauen und besprechen dort Disney-Klassiker. Sehr schnell gehen die Gespräche über das Geschehen auf dem Bildschirm hinaus, denn: Film ist ein Filter für die Realität. Geschichten helfen uns, das Leben zu verstehen und damit umzugehen.

START
22.06.17

REGIE
Roger Ross Williams

FILMOGRAPHIE AUSWAHL
2003 The Lives They Lived
2013 God Loves Uganda

DREHBUCH
Roger Ross Williams
David Teague

KAMERA
Tom Bergmann

MUSIK
T. Griffin

LÄNGE
91 min

BEI UNS IN **D** und **OmU**

START
22.06.17

REGIE
Stéphane Robelin
.....
FILMOGRAPHIE AUSWAHL
2004 Real Movie
2010 Und wenn wir alle
zusammenziehen?
.....
DREHBUCH
Stéphane Robelin
.....
DARSTELLER
Pierre Richard
Yaniss Lespert
Fanny Valette
Stéphane Bissot
Stéphanie Crayencour
.....
KAMERA
Priscila Guedes
.....
MUSIK
Vladimir Cosma
.....
LÄNGE
99 min
.....
BEI UNS IN D und OmU



MONSIEUR PIERRE GEHT ONLINE

D / F | B · 2017

UN PROFIL POUR DEUX

Stéphane Robelin sorgt mit seiner neuen Liebes- und Verwechslungskomödie für gute Laune jenseits aller Altersgrenzen. Vor allem Hauptdarsteller Pierre Richard ist dabei ein wahrer Glücksgriff.

Er gilt als der französische Buster Keaton und Woody Allen in einer Person: Pierre Richard. Mit der Agentenkomödie *DER GROSSE BLONDE MIT DEM SCHWARZEN SCHUH* verzauberte er in den 1970er-Jahren ein Millionenpublikum mit seiner entwerfendsten Arglosigkeit und lächelte sich auf lebenswürdigste Weise durch alle Kalamitäten. Der geniale Komödiant steht immer noch vor der Kamera: hohe Stirn, blaue Augen, die ehemals blonde Mähne mittlerweile weiß. Coole Klamotten, lässige Körpersprache. Der Kopf eines philosophischen Bonvivants, dem niemand unterstellen würde, er sei nicht mehr von dieser Welt. Auch im Alter kennt so jemand keinen Stillstand.

Eine hinreißende Komödie der Irrungen über alle Altersgrenzen hinweg

Und so präsentiert er sich auch als verwitweter Rentner Pierre, der sich plötzlich auf ein Datingabenteuer im Internet eingelassen hat. Schuld daran: seine Tochter Sylvie. Weil ihr alter Vater seit zwei Jahren seine Pariser Wohnung nicht verlassen hat, sondern nur noch um seine verstorbene Frau trauert, soll er lernen, sich online zu bewegen. Das Internet, so hofft sie, holt ihn

aus seiner Isolation. Alex, der neue Freund ihrer Tochter, kommt ihr da gerade recht. Er muss dem alten Herrn Computerunterricht geben.

Anfangs fällt dem Lernduo der Umgang miteinander schwer. Doch als Pierre sich dank der beruhigenden Anonymität des Internets als Verführer entdeckt, nimmt die Beziehung Fahrt auf. Eines Tages stolpert er über das Profil der jungen *flora63*. Schnell erobert er die junge Frau mit seiner romantischen, charmanten Online-Korrespondenz. Es dauert nicht lange und sie schlägt ein Treffen vor. Das Dumme dabei: Pierre hat als Profilbild ein Foto von Alex online gestellt. Deshalb gibt es nur einen Ausweg. Alex muss sich mit der jungen Frau treffen.

Eine verzwickte, etwas andere *Ménage-à-trois* beginnt. Immer wieder sorgt die ungewöhnliche Dreiecksbeziehung für hinreißende Missverständnisse. Die von Edmond Rostands Versdrama *Cyrano de Bergerac* von 1897 inspirierte Handlung über einen heimlich Verliebten, der einem anderen Mann als Ghostwriter dient, würzt Regisseur Stéphane Robelin mit erfrischender Situationskomik. Eine hinreißende Komödie der Irrungen über alle Altersgrenzen hinweg.

LKO



Wie weit würdest Du gehen, um Deine Familie zu schützen?

The Dinner

Ein Film von OREN MOVERMAN

Nach dem weltweiten Bestseller ANGERICHTET von HERMAN KOCH



www.TheDinner-DerFilm.de

PROTAGONIST TOBIS

AB 8. JUNI IM KINO

CURIOSA FILMS PRÄSENTIERT

»Bewegend, lustig
und voller Poesie«

Elle

»Ein schöner, anspruchsvoller
und eleganter Film«

La Croix

»Ein freundlicher, das
Leben feiernder Film«

Der Tagesspiegel

CATHERINE FROT

CATHERINE DENEUVE

Ein Kuss von Béatrice

EIN FILM VON MARTIN PROVOST

 67 Internationale
Filmfestspiele
Berlin
Out of Competition



OLIVIER GOURMET

QUENTIN DOLMAIRE MYLENE DEMONGEOT PAULINE ETIENNE AUDREY DANA

WWW.EIN-KUSS-VON-BEATRICE-FILM.DE

ABSOLUT FILM

BILDER

CURIOSA FILMS

cinéma

VERBODEN TOEGANG

COFINAGET

11 JER

CANALS

francovisions

CINE+

*RosaFrance

RTBF

mediaset

universum film

AB 8. JUNI IM KINO



SOMMERFEST

D · 2017

Sönke Wortmann hat aus Frank Goosens Roman eine moderne Ruhrpottkomödie geschaffen, die in leiser Wehmut ans Älterwerden erinnert und von originellen Typen lebt.

Stefan, mehr oder weniger erfolgreicher Schauspieler in München, erfährt im Theater, dass sein Vater ganz plötzlich gestorben ist. Also fährt er, noch in Maske und Kostüm, zurück in den Ruhrpott und in seine Jugend. Dort ist eigentlich alles beinahe wie früher: Die alten Kumpels sind noch da, die Kneipen, die Originale mit ihrer ruppigen Herzlichkeit und sogar die taffe Charlie, Stefans große Liebe. Aber irgendetwas ist anders geworden – oder hat sich womöglich Stefan selbst verändert? In drei Tagen will er wieder zurück nach München fahren, wo ein wichtiges Casting auf ihn wartet. Bis dahin soll alles erledigt sein: Trauerfeier, Beerdigung, Hausverkauf. Stefan hat sich alles prima ausgedacht; nur mit einem hat er nicht gerechnet: dass er sich ganz neu überlegen muss, wer er ist und was er eigentlich will.

Zwei Zitate könnten über diesen Film stehen. Das eine lautet: »Muss man dich kennen?«, und ist ein schöner Running Gag, der Spruch, den Stefan immer dann hört, wenn er erzählt, dass er Schauspieler ist. Das andere Zitat heißt: »Woanders weißt du selbst, wer du bist. Hier wissen es die anderen. Das ist Heimat.« Genau im Spannungsfeld zwischen diesen beiden Zitaten, zwischen Witz und Melancholie, hat Sönke Wortmann seinen

Film angesiedelt, für den er nach längerer Zeit wieder selbst das Drehbuch geschrieben hat. Vielleicht wirkt der Film deshalb so persönlich – auch Sönke Wortmann verließ einst das Ruhrgebiet in Richtung München. Sein Film **KLEINE HAIE** erzählt davon. Und nun also umgekehrt: Das verlorene Schaf kommt zurück und wird sofort wieder in den Schoß der Familie aufgenommen. Lukas Gregorowicz spielt den Stefan als tragikomischen Helden, dessen Coolheit immer mehr bröckelt. Spätestens beim Sommerfest vom Fußballverein ist er wieder angekommen in seiner Welt, dieser exquisiten Hass-Liebe-Mischung aus Gestern und Heute, die sich überall dort findet, wo man einmal zu Hause war. Und ganz besonders im Ruhrpott, wie es scheint.

... ohne Rührseligkeit, aber dafür mit vielen kernigen Dialogen

Sönke Wortmann lässt eine kräftige Brise Nostalgie über Bochum wehen. Er findet den richtigen Ton, der auch manchmal albern sein darf, Hauptsache ohne Rührseligkeit, aber dafür mit vielen kernigen Dialogen. Und das kann er wirklich gut.

sic!

START
29.06.17

REGIE
Sönke Wortmann
.....
FILMOGRAPHIE AUSWAHL
1992 Kleine Haie
1994 Der bewegte Mann
2003 Das Wunder von Berlin
2006 Deutschland. Ein Sommermärchen
.....
DREHBUCH
Sönke Wortmann
nach dem gleichnamigen Roman von Frank Goosens
.....
DARSTELLER AUSWAHL
Lucas Gregorowicz
Anna Bederke
Nicholas Bodeux
Peter Jordan
Sandra Borgmann
Markus John
.....
KAMERA
Michael Wiesweg
.....
LÄNGE
92 min

START
29.06.17

REGIE
Jochen Hick
.....
FILMOGRAPHIE AUSWAHL
1998 Sex/Life in L. A.
2000 No One Sleeps
2003 Ich kenn keinen –
Allein unter
Heteros
2008 East/West – Sex &
Politics
2013 Out in Ost-Berlin
.....
DREHBUCH
Jochen Hick
.....
KAMERA
Alexander Gheorghiu
Jochen Hick
.....
LÄNGE
97 min



MEIN WUNDERBARES WEST-BERLIN

D · 2017

Paradox der Zeitgeschichte: Ausgerechnet West-Berlin, die Inselstadt, eingeschlossen von einer Mauer, war einmal der Hort von wirkungsvollem Ungehorsam, Mut & Zivilcourage.

Der Umgang mit Minderheiten ist bekanntlich einer der Gradmesser dafür, wie es um die Demokratie in einem Staat oder einer Gesellschaft bestellt ist. Diese Dokumentation widmet sich dem Umgang mit Homosexuellen – Schwulen, Lesben und Transgender-Persönlichkeiten – in West-Berlin, vor allem von den 1960er-Jahren bis in die 90er. Dabei wird ganz schnell klar: Rosig fällt das Urteil nicht aus, auch und erst recht nicht in Bezug auf die Gegenwart. Ja: Hick zeigt eine Promi-Parade. Ob Showgröße Romy Haag, Star-Friseur Udo Walz und Schönheitsexperte René Koch, Filmregisseur Rosa von Praunheim oder Wieland Speck, Chef der Berlinale-Sektion »Panorama«, Schauspielerin Judy Winter, Entertainer Ades Zabel oder der Bildende Künstler Salomé: Viele Bekannte erzählen. Wobei Jochen Hick keine eitlen Selbstdarstellungen offeriert. Vielmehr lässt er durchdachte Meinungen aufblitzen, aufschlussreiche Erinnerungen, provokante Thesen. Montiert mit Archivaufnahmen ergeben sie ein facettenreiches Bild vom Leben Homosexueller gegen Ausgrenzung und Diffamierung. Dabei liegt der Fokus insbesondere auf dem politischen Kampf schwuler Männer. Besonders aufregend und emotional berührend wird

die erfreulich geradlinig gestaltete Dokumentation, wenn Persönlichkeiten zu Wort kommen, die selten im Blitzlichtgewitter stehen.

Dank mutiger Persönlichkeiten wird die Doku zur profunden Kulturgeschichte

Hervorzuheben ist der wohl nur Modebegeisterten bekannte Couturier Klaus Schumann. Der jetzt 80-Jährige schlägt einen so aufschlussreichen wie aufregenden Bogen von seiner Jugend bis in die Gegenwart, offenbart dabei mutig auch sehr Persönliches. Das aber reflektiert immer Politisches. So wird der Film zu einer profunden Kulturgeschichte, die weit über den Kampf etwa von Schwulen hinausweist. Man fragt sich schließlich erschrocken, wie es dazu kommen konnte, dass sich West-Berlin, eine Stadt, in der schwule Aktivisten Enormes erreicht haben, inzwischen mehr und mehr den Regeln der Profitgier unterordnet und im Grau-in-Grau lustfeindlichen Spießertums verödet. Zum Finale des Films heißt es, dass die Schwulen nur dann eine Geschichte haben werden, wenn sie selbst diese Geschichte dokumentieren. Jochen Hicks Doku leistet dazu Beachtliches.

PIT



MISS SLOANE – DIE ERFINDUNG DER WAHRHEIT

USA / F · 2016

Ein Blick hinter die Kulissen einer Branche, die Milliarden-Umsätze generiert, Politik mandatsfrei, aber maßgeblich mitgestaltet und Gesetzgebungsprozesse weitgehend unkontrolliert beeinflusst.

Lobbyismus ist ja nicht per se böse. Der Idee nach könnte engagierte Lobbyarbeit sogar demokratische Entscheidungsprozesse positiv beeinflussen, indem sie alle Akteure mit objektiven Informationen und Einschätzungen versorgt, die allein schwer zu balancieren sind. Ach Quatsch, war nur Spaß! In der Praxis geht es den besorgten Antichambrier-Agenturen ausschließlich um Erfolg, um das möglichst unbeschnittene Durchsetzen von Kundeninteressen. In dieser Disziplin ist Elizabeth Sloane von der renommierten Firma *Cole, Kravitz & Waterman* unerreicht und so etwas wie der Star der Szene. Unkonventionell, höchst intelligent und skrupellos hat sie sich in der Machowelt der Politikflüsterer einen Namen wie Kanonenhall erarbeitet, der mit einem delikaten Angebot gewürdigt wird.

Lobbying is about foresight!

Der launige Chef der *National Rifle Association* möchte MISS SLOANE engagieren, um einen missliebigen Gesetzentwurf zur intensiveren Kontrolle von Waffenverkäufen zu stoppen. Doch die idiotische Ablehnungsstrategie der NRA belustigt Sloane allzu sehr, was ihr eine ordentliche

Abreibung ihres humorlosen Chefs George Dupont einbringt. Als ihr der integre Leiter der gegnerischen Kampagne, Rodolfo Schmidt, die Führung in seinem Team anbietet, wechselt sie radikal die Lager. Keineswegs aus moralischer Überzeugung, doch in dem Bewusstsein, dass ihr verlassener Arbeitgeber und sein waffenstarrer Kunde alle Mittel zu ihrer beruflichen Vernichtung ergreifen werden. Aber: *Lobbying is about foresight* (bei Lobbyarbeit geht's um Voraussicht)!

Mit der Verfilmung der raffinierten Drehbuchpremiere von Jonathan Perera ist Regisseur John Madden weit mehr gelungen als ein spannender Politthriller, der tiefe Einblicke in die zweifelhafte Arbeit der politischen Strippenzieher Washingtons gewährt. Die Kommunikationsstärke, die manipulativen Fertigkeiten und die gefühlskalte Rücksichtslosigkeit der Protagonisten auf beiden Seiten überraschen über die gesamte Filmlänge bis hin zur vermeintlich kathartischen Auflösung in der Senatsanhörung. Vor allem aber fesselt das ziebelschichtige Porträt der von Jessica Chastain brillant dargestellten MISS SLOANE, deren ethisch entgrenzter Ehrgeiz trotz aller Selbstdisziplin ins Unbeherrschte abzurutschen scheint.

START
06.07.17

REGIE
John Madden

FILMOGRAPHIE AUSWAHL
1998 Shakespeare in Love
2001 Corellis Mandoline
2010 Eine offene Rechnung
2012 Best Exotic Marigold Hotel

DREHBUCH
Jonathan Perera

DARSTELLER
Jessica Chastain
Mark Strong

Sam Waterston
Gugu Mbatha-Raw
Michael Stuhlbarg

KAMERA
Sebastian Blenkov

LÄNGE
132 min

BEI UNS IN D und OmU

START
06.07.17

REGIE
Bavo Defurne
.....
FILMOGRAPHIE
2011 Noordzee, Texas
.....

DREHBUCH
Jacques Boon
Bavo Defurne
Yves Verbraeken
.....

DARSTELLER
Isabelle Huppert
Kévin Azaïs
Johan Leysen
Jan Hammenecker
Anne Brionne
.....

KAMERA
Philippe Guilbert
.....
MUSIK
Pink Martini
.....

LÄNGE
90 min
.....

BEI UNS IN **D** und **OmU**



EIN CHANSON FÜR DICH

B / L / F · 2016

SOUVENIR

Liliane ist eine gefallene Prinzessin. Früher einmal als Schlagerstar Laura gefeiert, schuftet sie jetzt in einer Fabrik. Dorthin verirrt sich der Prinz. Und ein Märchen in Rosarot hebt an.

Isabelle Huppert, Spezialistin für neurotische, harsche und unbequeme Frauenfiguren, als Märchenprinzessin? Es darf gestaunt werden. Auch in dieser Rolle fasziniert und begeistert Frankreichs Star-Schauspielerin. Sie zeigt die ganze Bandbreite ihres Könnens: Zunächst ist sie die unscheinbare Fabrikarbeiterin Liliane. Tagein, tagaus schuftet die graue Maus am Fließband. Sie lebt allein. Lediglich Freund Alkohol begleitet die nicht mehr junge Frau durch ihre tristen Fernsehgebende. Von ihrer Vergangenheit als erfolgreiche Schlagersängerin Laura, die einst beinahe den Grand Prix Eurovision de la Chanson gewonnen hätte, will sie nichts mehr wissen. Doch dann kommt Jean (Kévin Azaïs). Der junge Arbeiter träumt von einer Karriere als Profi-Boxer. Er verwandelt sich in den Prinzen, der Liliane wachküss, der sie mit seiner Liebe noch einmal zur Prinzessin macht. Und mit der Leidenschaft kehrt Laura zurück. Happy End? Pustekuchen! Es hat nicht den Anschein, als könne die Idylle von Dauer sein. Da ist der Altersunterschied, ist der Alkohol, die Gnadenlosigkeit des Showbusiness. Es sieht nicht gut aus für die zwei. Der Traum scheint sich unaufhaltsam in einen Alptraum zu verwandeln. Aber: Es ist ein Märchen. Und selbst

in den grausamsten Märchen strahlt für die erwünschte Prinzessin und ihren ritterlichen Prinzen am Ende fast immer zumindest ein Zipfel Sonnenschein. Fast immer ...

Isabelle Huppert darf so schön sein wie seit Jahren in keinem Film mehr

Der belgische Regisseur Bavo Defurne hat die Hymne auf die Lebenslust als Drahtseilakt zwischen Kunst und Kitsch, Lachen und Weinen, Realismus und Traumfabrik-Schick inszeniert. Allein die visuelle Brillanz nimmt gefangen. Derart sinnlich wie Isabelle Huppert und Kévin Azaïs hat seit Jean Seberg und Jean-Paul Belmondo 1960 in »AUSSER ATEM« kein Liebespaar mehr auf einem Motorroller ausgesehen. Die beiden machen den Film zum Ereignis, mit Sensibilität, Selbstironie, Star-Appeal. Isabelle Huppert darf so schön sein wie seit Jahren in keinem Film mehr. Ihre Erotik ist flirrend, ihr Charme betörend, ihr Lachen befreiend. Ein Muss für den Filmbesuch: Taschentücher extra. Es drohen Tränenflüsse – aus Rührung, wegen des Witzes, vor Glück, reinem Kino-Glück!

PIT

ANNA BEDERKE

LUCAS GREGOROWICZ

SOMMER FEST



FÜR ALLE
JUGENDLIEBEN

NACH
FRAU MÜLLER MUSS WEG
DER NEUE FILM VON
SÖNKE WORTMANN
NACH DEM ROMAN VON
FRANK GOOSEN

AB 29. JUNI IM KINO

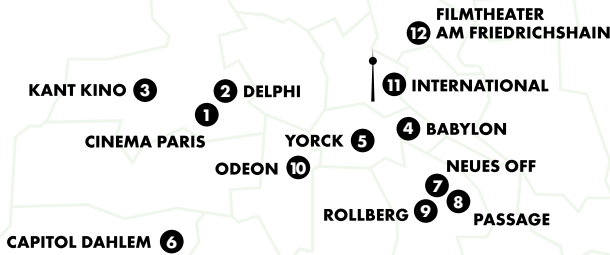
X-VERLEIH PRÄSENTIERT EINE

X-FILME / LITTLE SHARK ENTERTAINMENT PRODUKTION IN KOPRODUKTION MIT WDR / ARTE UND WS FILM IM VERLEIH DER WARNER BROS.

LUCAS GREGOROWICZ ANNA BEDERKE NICHOLAS BODEUX PETER JORDAN SANDRA BORGSMANN MARKUS JOHN ANDRE RÖHDE JASNA FRITZ BAUER ERFRIEDE FEY THOMAS LOBL BERND RADEMACHER GÖRKEM SAGLAN FERHAT KESKIN
CASTING SÄDINE SCHWEDHELM ORIGINALTON ERIK SEIFERT MISCHUNG FALK MÖLLER MUSIK MARTIN TODSHAROW SZENEWELT CORDULA JEDAMSKI KOSTÜMBILD ANNEGRET STÖSSEL MASCHENBILD DIANA KÜBERLIN KÄTRIN SCHNEIDER REGIEASSISTENT JASMIN GROSS
KAMERA MICHAEL WIESWEG SCHNITT DIRK GRAU PRODUKTIONSLEITUNG SEBASTIAN FRÖHLICH HERSTELLUNGULEITUNG ULLI NEUMANN REDAKTION BARBARA BÜHL WDR ANDREAS SCHREITMÜLLER ARTE
PRODUZENTEN STEFAN ARNITT TOM SPIESS UWE SCHOTT ÜBERLEITUNG UND REGIE SÖNKE WORTMANN NACH DEM ROMAN VON FRANK GOOSEN GESCHRIEBEN VON VERENA KEEFENHEUER & WITTSCH

© 2017 X-VERLEIH AG - ARTWORK: ANGELA FRANCHINI - FOTOS: © 2016 TOM TRAMBOW

WWW.X-VERLEIH.DE



1 CINEMA PARIS

Kurfürstendamm 211
10719 Berlin
Tel: 881 31 19

U Savignyplatz / U1
S Savignyplatz

2 DELPHI FILMPALAST

Kantstraße 12 a
10623 Berlin
Tel: 312 10 26

U Zoologischer Garten

3 KANT KINO

Kantstraße 54
10627 Berlin
Tel: 319 98 66

U Charlottenburg / U7
Wilmersdorfer Straße / U7

4 BABYLON KREUZBERG

Dresdener Straße 126
10999 Berlin
Tel: 61 60 96 93

U Kottbusser Tor

5 YORCK

Yorckstraße 86
10965 Berlin
Tel: 78 91 32 40

U Mehringdamm / U7 / U6

6 CAPITOL DAHLEM

Thielallee 36
14195 Berlin
Tel: 831 64 17

U Thielplatz / Bus 110
U Freie Universität (Thielplatz) / U3



7 NEUES OFF

Hermannstraße 20
12049 Berlin
Tel: 62 70 95 50

U Hermannplatz / U7 / U8

8 PASSAGE

Karl-Marx-Straße 131
12043 Berlin
Tel: 68 23 70 18

U Karl-Marx-Straße / U7

9 ROLLBERG

Rollbergstraße 70
12049 Berlin
Tel: 62 70 46 45

U Boddinstraße / U8

10 ODEON

Hauptstraße 116
10827 Berlin
Tel: 78 70 40 19

U Innsbrucker Platz
U Schöneberg

11 KINO INTERNATIONAL

Karl-Marx-Allee 33
10178 Berlin
Tel: 24 75 60 11

U Alexanderplatz
U Schillingstraße / U5

12 FILMTHEATER AM FRIEDRICHSHAIN

Bötzowstraße 1-5
10407 Berlin
Tel: 42 84 51 88

U Am Friedrichshain / M4
U Bötzwstraße / Bus 200



Bilder: Neues Off und Passage: Daniel Horn, Odeon: Andreas Secci, Yorck: Pia Jaroschinski

Willkommen in der Familie.



ILLUMINATION PRÄSENTIERT

ICH EINFACH 3 UNVERBESSERLICH

AB 6. JULI IM KINO IN 3D

FÜR EINE NACHT IN DIE MATRIX

Lange Nacht der Wissenschaften

24. Juni 2017

17 - 24 Uhr

Start VVK: 29. Mai 2017

Tickets auch bei S-Bahn und BVG

#Indw17

Info: 030 28 49 38 47

www.Indw17.de

Volltreffer!

Jetzt am richtigen Ort werben!

DINAMIX

Minicards • Maps & Guides • Where Magazin
Gratispostkarten • Flyer • Plakate

www.dinamix.de

PREISE

Dienstag & Mittwoch sind bei uns die Standard-Kinotage: 8,50 € Eintritt.* Für Kinder und begleitende Erwachsene (bis zu zwei) ist jeder Tag KINOTAG – sie zahlen bei Kinderfilmen immer nur 5 €.**

UNSERE GUTSCHEINAUSWAHL

Zwölf Filmtheater, 350 Filme im Jahr. Ob als Geschenkpaket mit Kinogutschein, Popcorn und Getränk (für eine oder zwei Personen) – oder der klassische Gutschein, bei dem Sie den Wert selbst bestimmen: an allen unseren zwölf Kinokassen erhältlich. Oder bestellen Sie die Gutscheine online unter yorck.de und lassen Sie sie sich nach Hause schicken.

UNSER KINOABO – FÜR 18,90 EURO IM MONAT UNBEGRENZT KINO



Für nur 18,90 € im Monat können Sie unbegrenzt unsere zwölf Kinos und unser Freiluftkino besuchen! Unser Kinoabo hat eine Mindestlaufzeit von einem Jahr und ist danach monatlich kündbar. An allen unseren Kinokassen.

WOCHENPROGRAMM PER E-MAIL

Jeweils am Mittwochabend erhalten Sie das Programm aller YORCK-Kinos für die Kinowoche ab Donnerstag. Teilen Sie uns einfach auf yorck.de im Bereich NEWSLETTER Ihre E-Mail-Adresse mit.

UNSERE YORCK-KARTE

Die YORCK-Karte belohnt Sie für Ihre Treue: Sie sammeln Punkte, wir laden Sie ins Kino ein. Jeder zehnte Besuch ist frei. Die Karte ist auch für unsere wöchentlichen Filmreihen und für alle öffentlichen Vorpremieren gültig.



BLAUER MONTAG

Unser BLAUER MONTAG verhilft Ihnen zum niedrigsten Eintrittspreis in der Woche: nur 7 € für Filme mit normaler Länge.*

ONLINE-KARTENVERKAUF

Seit Januar 2016 können Sie auf unserer Website (www.yorck.de) online Karten kaufen.

GÜNSTIGER INS KINO FÜR BERLINPASS-INHABER

Montag bis Freitag bis 18 Uhr nur 6,50 €*

Unser neues Angebot für alle Berlinerinnen und Berliner, die Hartz IV, Sozialhilfe, Grundsicherung oder Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz erhalten: Gegen Vorlage des *berlinpasses* an den YORCK-Kinokassen gilt von Montag bis Freitag für alle Vorstellungen mit Anfangszeit bis 18 Uhr ein reduzierter Preis in Höhe von 6,50 €.

In allen übrigen Vorführungen zahlen *berlinpass*-Inhaberinnen und -Inhaber weiterhin den ermäßigten Eintrittspreis für Schüler und Studenten.

NOTHING BUT MOVIES IN THE ORIGINAL VERSION

... are shown at BABYLON (two screens) and ODEON and Neukölln's ROLLBERG KINOS (five screens) and NEUES OFF. Check out yorck.de. See page 36 for more information about the theaters.

KINO FÜR SCHULEN – KINO FÜR KINDER

Wir spielen in unseren YORCK-Kinos, Yorckstraße 86, vormittags für Gruppen ab 25 Personen!

In unseren anderen Filmtheatern in der Stadt gelten gestaffelte Konditionen. Programme verschicken wir per Post – oder als E-Mail-PDF. Anmeldungen bitte unter 26 55 02 76.

Alles unter: KinofürSchulen.de.

* nicht an Feiertagen und zu Sonderveranstaltungen

** bis 18 Uhr und FSK 0 und 6

„EIN FILM ZUM LACHEN UND WEINEN“

Cinema

„LUSTIG, VERLETZLICH UND SMART“

TV2



AB 25. MAI
IM KINO

ROSE MARI

TUVA NOVOTNY RUBY DAGNALL LAILA GOODY



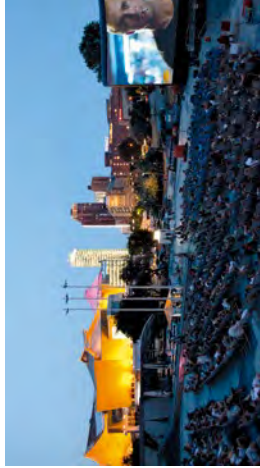
WWW.ROSEMARY-FILM.DE

3. JUNI –
6. SEPTEMBER

Staatliche Museen zu Berlin
Preussischer Kulturbesitz



KINO UNTERM STERNENHIMMEL MIT GROSSSTADTPANORAMA



Der Sommer kann kommen: Wir eröffnen die Freiluftkinosaison in unserem Sommerkino Kulturforum/Potsdamer Platz am 06.06.2017.

Bis Anfang September gibt's wieder die schönsten Filme der letzten Monate, zum Wiedersehen und Neuentdecken. Auf den nächsten Seiten finden Sie das Programm bis zum 23.07.2017. Die zweite Programmhälfte gibt's im Yorcker 135, der am 13.07.2017 erscheint, oder kurz vorher auf unserer Website www.yorck.de.

• Das Sommerkinoprogramm kann sich im Einzelfall kurzfristig ändern.
• Bitte versichern Sie sich vor dem Kinobesuch der Richtigkeit dieses
• Programms auf www.yorck.de.

ERÖFFNUNGSABEND MIT BAND & arte -VORPREMIERE



THE PARTY **OMU**

Dienstag, 06.06. | 22 Uhr

Regisseurin Sally Potter zündet ein cineastisches Feuerwerk: Die künftige Ministerin im Schattenkabinett lädt ihre besten Freunde zur intimen Feier ins traute Heim. Doch das Fest gerät unerwartet zum Fiasko. Kleine Geheimnisse und große Lebenslügen fliegen den Gästen immer schneller um die Ohren. Ein exzellentes Ensemble mit Patricia Clarkson, Bruno Ganz und Kristin Scott Thomas zelebriert die funkelnden Dialoge mit spürbarem Vergnügen. Die mit Abstand beste Party der Berlinale 2017!

Ein Abend auf der Piazzetta der Gemäldegalerie mit Live-Musik, Drinks und Leckereien. | Einlass ab 21:00 Uhr

SOMMERKINO-BESUCHER SPAREN IM MUSEUM

Gegen Vorlage eines Sommerkino-Tickets an der Museumskasse erhalten Sie 2€ Ermäßigung auf Karten für die Ausstellung »Alchemie - Die große Kunst« im Kulturforum.

Umgekehrt erhalten Besucher der Ausstellung gegen Vorlage der Eintrittskarte an der Kinokasse 2€ Rabatt auf den regulären Eintrittspreis im Sommerkino.

Gültig für 1 Person / Ticket einmalig während der Laufzeit / Saison.





**VORPREMIERE
DER WUNDERBARE GARTEN
DER BELLA BROWN**

Mittwoch, 07. 06. | 22:00 Uhr

Bella liebt die kleinen Dinge, die ihre Phantasie beflügeln, und träumt davon, Kinderbücher zu schreiben. Im echten Leben aber liebt sie Ordnung über alles. Natur ist ihr ein Graus, bedeutet sie doch Willkür und Chaos. Als sie von ihrem Vermieter gezwungen wird, ihren verwilderten Garten innerhalb eines Monats in einen blühenden zu verwandeln, bekommt sie unerwartet Hilfe von ihrem mürrischen Nachbarn Alfie Stephenson (Tom Wilkinson).

JUNI

DI
THE PARTY **OMU**
2017 | GB | 71 MIN

Eröffnungspreview
Es war die beste Party der Berlinale: In 71 höchst kurzweiligen Minuten zündet Sally Potter ein cineastisches Feuerwerk vom Feinsten. Ein exzellentes Ensemble zelebriert die schillernden Figuren samt ihrer funkelnden Dialoge mit spürbarem Vergnügen. Let's party!

06
22:00

MI
**DER WUNDERBARE GARTEN
DER BELLA BROWN**
2016 | GB/USA | 101 MIN

Preview
Ein betörendes Märchen über eine junge Frau, einen alten Mann, einen verwilderten Garten und die Liebe zum Leben. Ein poetisches, witziges, wahres Kinovergnügen.

07
22:00



DO
**THE INSEL DER BESONDEREN
KINDER**

2016 | USA | 127 MIN

Filmreihe: Alchemie
Tim Burton, der Meister des Wunderlichen, erzählt von Jake, der nach dem Tod seines Großvaters in Miss Peregrines Heim für Kinder mit besonderen Fähigkeiten ein neues Zuhause findet.

08
22:00

FR
MOONLIGHT **OMU**
2016 | USA | 105 MIN

Barry Jenkins erzählt vom Erwachsenwerden im schwarzen Amerika heute. Dieser Film ist eine Sensation. Aber eine ganz stille, unaufgeregte. Einer der schönsten Filme des Jahres, bei den Oscars zum Besten Film gekürt!

09
22:00

SA
LA LA LAND **OMU**
2016 | USA | 128 MIN

Die grandiose Hommage auf klassische Hollywoodmusicals wurde mit sechs Oscars prämiert. Virtuoso choreografiert und inszeniert und mit dem hirnschärfendsten Leinwandpaar seit Langem: Ryan Gosling und Emma Stone.

10
22:00

SO
GIMME DANGER **OMU**
2016 | USA | 108 MIN

Jim Jarmuschs so mitreißende wie erstaunlich ehrliche Hommage an seinen Freund Iggy Pop und dessen Proto-Punkband *The Stooges*. Danach will man alle Stooges-Platten noch mal hören. Ganz laut.

11
22:00

MO
HELL OR HIGH WATER **OMU**
2016 | USA | 102 MIN

Ein Neo-Western, der intelligent mit Genre-Stereotypen, aber auch mit den Sympathien der Zuschauer spielt. Hier gibt's weder Sieger noch Besiegte, dafür ziemlich bissige Kommentare. Mit Chris Pine und Jeff Bridges.

12
22:00

DI **EL OLIVO – DER OLIVENBAUM**

2016 | 87/9 | 98 MIN

Eine Familiensaga und ein subversiver Crashkurs über die Folgen der Immobilienkrise und den Ausverkauf Spaniens, einschließlich eines uralten Olivenbaums. Ein Film voller Witz, Zorn und Zärtlichkeit.

13
22:00

MI **BIRNENKUCHEN MIT LAVENDEL**

2016 | F | 97 MIN

Ein Film, der glücklich macht! Mit Herz, Humor und Verstand präsentiert Eric Besnard ein Stück feiner Filmkunst über eine Liebe der besonderen Art.

14
22:00

DO **LOMMBOCK**

2016 | D | 103 MIN

Reine Ware statt gemanipulierter Haze-Scheißel! Etwas grauer im Bart, aber immer noch grün im Kopf kiffen sich Moritz Bleibtreu und Lucas Gregorowicz durch das späte Sequel zu *Lammbock*. Alles swag!

15
22:00

FR **DIE ANDERE SEITE DER HOFFNUNG**

2017 | FIN | 98 MIN

Im Kaurismäki-Universum, das nie ohne Hoffnungsfunken, nie ohne Humor und ganz sicher nie ohne finnischen Rock 'n' Roll auskommt, trifft der Flüchtling Khaled auf die skurrile Belegschaft eines Restaurants.

16
22:00

SA **WILLKOMMEN BEI DEN HARTMANNNS**

2016 | D | 116 MIN

Deutsche sind auch nur Menschen. Die Hartmannns wollen etwas Gutes tun und nehmen einen Flüchtling auf, obwohl sie eigentlich mit sich selber genug zu tun haben. Der erfolgreichste deutsche Film des letzten Jahres!

17
22:00

SO **EXPEDITION HAPPINESS**

2016 | D | 101 MIN

Seine Fahrraddokku *Pedal the World* war ein Publikumserfolg, seine neue Doku nicht minder. 2016 hat Felix Starck mit Freundin, Bus und Hund den amerikanischen Kontinent von Alaska bis Feuerland durchquert.

18
22:00

MO **EIN MANN NAMENS OVE**

2015 | S | 100 MIN

Toll gespielt und herzerwärmend bärbeißige Tragikomödie über Ove, der doch eigentlich nur in Ruhe sterben will, aber leider erstmal immer wieder die Nachbarn zur Ordnung rufen muss. Man kommt zu ihm.

19
22:00

SO **ELLE**

2016 | F/9/9 | 131 MIN

Unverwundbar wirkt die knallharte Businessfrau Michèle. Doch dann geschieht das Unfassbare: In ihrer eigenen Wohnung wird sie von einem Mann überfallen. *Isabelle Huppert* in einer Paraderolle!

25
22:00

MO **THE LOBSTER**

2015 | FR/L/GR/NL/E9/F | 118 MIN

Brillant durchgeknallt und doch schlüssig: In der absurd-komischen Science-Fiction-Sozialsatire ist das Single-Dasein strafbar. Bitterböse und kluge Abrechnung mit dem Beziehungswahn unserer Zeit.

26
22:00

DI **PAULA**

2016 | D/F | 123 MIN

Das kurze, wilde Leben der Paula Modersohn-Becker. Respektvoll, neugierig und in wunderbaren Bildern nähert sich Christian Schwchow der Malerin und ihrem Kampf um Anerkennung in einer von Männern dominierten Welt.

27
22:00

MI **SOMMERFEST**

2017 | D | 92 MIN

Sönke Wortmanns Verfilmung des Bestsellers von Frank Goosen ist ein sehr fassig erzählter Heimatfilm mit lebenswert ulkigen Figuren, reichlich Situationskomik sowie ziemlich cleverem Dialogwitz.

28
22:00

DO **EIN DORF SIEHT SCHWARZ**

2016 | F | 96 MIN

Nach einer wahren Begebenheit wird die Geschichte eines dunkelhäutigen Arztes erzählt, den es mit samt Familie Mitte der 70er in die französische Provinz verschlagen hat. Kluge Komödie, die nie in blöde Klischees abgleitet.

29
22:00

FR **NOCTURNAL ANIMALS**

2016 | USA | 115 MIN

Susans Leben gerät aus den Fugen, als sie von ihrem Ex-Mann einen ihr gewidmeten Roman zugeschickt bekommt. Ein spannender-schachtelter Thriller mit toller Besetzung, u.a. Jake Gyllenhaal und Amy Adams. Von Tom Ford.

30
22:00

DAS BRANDNEUE TESTAMENT

2015 | S | 115 MIN

Gott lebt nicht im Himmel, sondern in Brüssel. Und ist ein prölliger Tyrann, der sich von Schadenfreude nährt. Seiner Tochter reicht es langsam: Ein neues Testament muss her. Herrlich inkorrektes Kino vergnügen.

DI

20

22:00



MI

21

22:00

FRANKENSTEIN

1931 | USA | 71 MIN

DER Klassiker des Horrorkinns, der, lose auf dem gleichnamigen Roman von Mary Shelley fußt. Boris Karloff begründete hier seinen »monströsen« Welttruf.

Filmreihe: Alchemie

DO

22

22:00

ARRIVAL **OMU**

2016 | USA | 116 MIN

Denis Villeneuve interpretiert mit virtuoson Bildern, einem hypnotischen Soundtrack und sensationellen Darstellern, u.a. Amy Adams, das Genre Science-Fiction neu. Nichts für Fans von *Independence Day!*

FR

23

22:00

PATERSON **OMU**

2016 | USA | 117 MIN

Nicht nur für Fans des Kultfilmers Jim Jarmusch ein absolutes Muss. Die betörend schön fotografierte und enorm elegant erzählte Geschichte des poetischen Busfahrers Paterson ist eine Ode an das kleine Glück.

SA

24

22:00

DIE BLUMEN VON GESTERN

2016 | A/D/F | 124 MIN

Holocaust-Forscher Toto (Lars Eidinger) steckt in der Krise. Ausgerechnet jetzt stellt ihm sein Chef die französische Jüdin Zazie zur Seite, von der er so wenig hält wie umgekehrt. Bissige, clevere Tragikomödie.

KUNDSCHAFTER DES FRIEDENS

2016 | D | 90 MIN

Grandios besetzte Agentenkomödie von Robert Thalheim, die sich selbst auf die Schippe nimmt, ohne dabei Leichtigkeit mit Trivialität zu verwechseln. Mit tiefen Einblicken ins Bonner Kanzlerschlafzimmer.

SA

01

22:00

GIRL ON THE TRAIN

2016 | USA | 105 MIN

Verfilmung des gleichnamigen Thriller-Bestsellers. Als eine Frau aus einem Vorort verschwindet, wird die bürgerliche Wohnsiedlung nach und nach als emotionale Hölle entblößt. Mit Emily Blunt.

SO

02

22:00

DER JUNGE KARL MARX

2016 | A/B/D | 118 MIN

Raoul Pecks kluger Bilderbogen erzählt mit Schwung und üppigen Bildern vom jungen Karl Marx und der Geburt der kommunistischen Idee. Eine Idee, die die Welt veränderte. Mit August Diehl.

MO

03

21:45

FRANZT

2016 | D/F | 113 MIN

François Ozon betört mit einem Melodram, das von Liebe und Lügen handelt. Meisterhaft inszeniert er dieses Wechselbad der Emotionen in elegischem Schwarzweiß, das nur in kurzen Momenten des Glücks in Farbe taucht.

DI

04

21:45

FLORENCE FOSTER JENKINS

2016 | GB | 110 MIN

Stephen Frears erzählt sehr vergnügt die wahre Geschichte der schlechtesten Sängerin der Welt – Florence Foster Jenkins. Für Meryl Streep natürlich eine Steilvorlage. Und Hugh Grant spielt auch noch mit.

MI

05

21:45

CAFÉ SOCIETY

2016 | USA | 96 MIN

Woody Allens 45. Film! Und immer noch macht es Spaß, seinen verqueren Heldinnen zuzusehen. Besonders, wenn Allen die Traumfabrik Hollywood auf die Schippe nimmt, wie hier.

DO

06

21:45

TONI ERDMANN

2016 | D/A | 162 MIN

Maren Ade's tragikomische Vater-Tochter-Farce ist der beste deutsche Film seit Jahren und mittlerweile sechsfacher Deutscher-Filmpreis-Gewinner! Mit Sandra Hüller und Peter Simonischek.

FR

07

21:45

arte

arte

SA

08

21:45

WILDE MAUS

2016 | A | 103 MIN

Die erste Regiearbeit Josef Haders setzt weniger auf Tempo als auf feine Beobachtung und präzises Erzählen. Natürlich kommt die Raserlei trotzdem nicht zu kurz. Die *Wilde Maus* ist Hader pur.

SO

09

21:45

TRAINSPOTTING 2

2017 | GB | 118 MIN

Dieser Trip war einfach noch nicht zu Ende erzählt. Also lud Regisseur Danny Boyle zum exzessiven Fortsetzungsrausch nach Schottland – und alle sind gekommen. Fortsetzung des legendären Kultfilms von 1996.

MO

10

21:45

NERUDA

2014 | CHILE/ARG/F/E | 108 MIN

Kein weiteres schlichtes Biopic über den großen chilenischen Dichter, sondern eine rasante Verfolgungsjagd, sogar ein würdevolles Duell zwischen Cegajtem und Jäger. Von Pablo Larraín, mit Gael García Bernal.

DI

11

21:45

AMERICAN HONEY

2016 | GB/USA | 163 MIN

Ausnahmeregisseurin Andrea Arnold's rigoroses Porträt über Teenager in den USA verzichtet auf gängige Erzählformen, setzt auf Atmosphäre und überzeugt durch die Unaufdringlichkeit ihrer Gesellschaftskritik.

MI

12

21:45

ZUM VERWECHSELN ÄHNLICH

2016 | F | 95 MIN

Ein schwarzes Ehepaar adoptiert ein weißes Baby. Das irritiert einige Leute nachhalig. Turbulente und mit großem Herz erzählte Komödie über Vorurteile und Toleranz, in bester französischer Tradition.

DO

13

21:45

DR. STRANGE

2016 | USA | 115 MIN

Einer der Superhelden des Marvel-Universums, vom großen Benedict Cumberbatch mit staubtrockenem Humor und umwerfender Überheblichkeit gespielt.

FR

14

21:45

LION

2016 | USA/AUS/GB | 129 MIN

Saroo wurde als Kind adoptiert. Als Erwachsener macht er sich auf die Suche nach seinen Wurzeln. Ein berührender, angenehm klischeefreier und hervorragend besetzter Film. Nach einer wahren Geschichte.

SA

15

21:45

MANCHESTER BY THE SEA

2016 | USA | 137 MIN

In gebotener Nüchternheit: Schauen Sie sich dieses berührende Meisterwerk an, das ohne Pathos und einfache Lösungen auskommt. Unbedingt. Für Hauptdarsteller Casey Affleck gab's dafür den Oscar!

SO

16

21:45

TSCHICK

2015 | D | 93 MIN

Fatih Akins Verfilmung von Wolfgang Herrndorfs Roman ist ein wildes Roadmovie und eine herrliche Geschichte über Freundschaft, das Erwachsenwerden und das Anderssein. Mit einem kongenialen Soundtrack.

MO

17

21:45

CAPTAIN FANTASTIC

2016 | USA | 118 MIN

CAPTAIN FANTASTIC ist urkomisch, von pöbelnder Wahrheitsliebe und übertriebener Klarheit, aber mindestens genauso feinfühlig, tragisch und von berührender Wahrheithaftigkeit. Ein Film für die ganze Familie, nur nicht für jede. Mit Viggo Mortensen.

DI

18

21:45

FRÜHSTÜCK BEI MONSIEUR HENRI

2015 | F | 98 MIN

Die Franzosen haben es einfach drauf: Hier kommt eine liebenswerte Generationenkomödie mit Witz und messerscharf geschliffenen Dialogen. »Ich liebe Humor – ganz besonders, wenn er witzig ist.«

MI

19

21:45

MAGICAL MYSTERY

2017 | D | MIN

Die Rückkehr des Karl Schmidt, diesmal verkörpert von Charly Hübner. Erzählt wird von den Anfängen des Techno-Kults in Deutschland. In gewohnter Regener-Mannier. Aber, so was von, echt jetzt!

DO

20

21:45

ICH, DANIEL BLAKE

2016 | GB/F/B | 100 MIN

Ken Loach reflektiert den sozialen Alltag in Großbritannien. Dabei entwickelt er eine geradezu explosive Emotionalität ohne zu überzeichnen. Ein filmisches Ereignis, das die Goldene Palme in Cannes bekam.

FR

21

21:45

LA LA LAND

2016 | USA | 128 MIN

Die grandiose Hommage auf klassische Hollywoodmusicals wurde mit sechs Oscars prämiert. Virtuoso choreografiert und inszeniert und mit dem hinreißendsten Leinwandpaar seit langem: Ryan Gosling und Emma Stone.

SA **MOONLIGHT** **OMU**

2016 | USA | 105 MIN

22

21:45

Barry Jenkins erzählt vom Erwachsenwerden im schwarzen Amerika heute. Dieser Film ist eine Sensation. Aber eine ganz stille, unaufgeregte. Einer der schönsten Filme des Jahres, bei den Oscars zum Besten Film gekürt!

SO **HIDDEN FIGURES**

2016 | USA | 127 MIN

23

21:30

Temporeich und schlagfertig wird hier die außergewöhnliche Geschichte der ignorierten afroamerikanischen Heldinnen der NASA erzählt, die dafür sorgten, dass die weißen Männer zum Mond fliegen konnten.

KULTURFORUM | AM POTSDAMER PLATZ

.....

Matthäikirchplatz

10785 Berlin

Eingang Gemäldegalerie | Philharmonie

.....

U + S Potsdamer Platz

BUS 200 Philharmonie

M48, M85, N2 Kulturforum

M29, M28, N1 Potsdamer Brücke



Eintrittspreis:

So - Mi 7,50 € / ermäßigt 6,50 €

Do - Sa 8,50 € / ermäßigt 7,50 €

Karten an allen unseren Kinokassen

FLUX FM

Die Alternative im Radio.

BERLINER
Philharmonie

fritz-kola[®]

taz. die tageszeitung

messenger

★ KONZERT ★ DER FILMMUSIK

Hans Zimmer Tribute Show

★ **GLADIATOR** ★

★ **FLUCH DER KARIBIK** ★

★ **BATMAN** ★ **INTERSTELLAR** ★

★ **THE DA VINCI CODE** ★ **INCEPTION** ★

Konzert mit Ausschnitten aus den Filmen

29. OKTOBER 2017 - TEMPODROM, BERLIN

WWW.FILMKONZERT.DE



GLEICHE RECHTE FÜR UNGLEICHE!



15./16.
JULI
2017
JEWEILS AB 11 UHR

EHE FÜR ALLE!

25. LESBISCH-SCHWULES

STADT FEST

NOLLENDORFPLATZ, BERLIN

LESBISCH
SCHWULES
STADTFEST
BERLIN · NOLLENDORFPLATZ



**REGEN
BOGEN
FONDS**
der schwulen Witte e.V.

WWW.STADTFEST.BERLIN

BECK'S

NORDMANN
GETRÄNKE

Schlumberger
seit 1842

98.8 **KISS**
FM

SCHALLDRUCK
REKONSTRUKTIONSTECHNIK BERLIN

visit Berlin

MONGAY

DARKER THAN MIDNIGHT

MONTAG · 29.05.17
I · 2014

— 22.00 UHR
97 min



Der feminine 14-jährige Davide haut von der Gewalt seines Elternhauses ab und schließt sich in den Straßen von Catania obdachlosen Stricherjungen an ... Sebastiano Risos Debütfilm beruht auf dem Leben der sizilianischen Drag Queen Fuxia, die im Film ein Cameo hat. Grell und überzeichnet – und genau deshalb so gut.

WHITNEY – »CAN I BE ME« PREVIEW

MONTAG · 05.06.17
USA / GB · 2017

— 22.00 UHR
105 min



Dokumentarfilmlegende Nick Broomfield widmet sich der verstorbenen Popdiva Whitney Houston und verbindet das von Ko-Regisseur Rudi Dolezal jahrelang gefilmte Material an Konzerten und privaten Momenten mit neuen Interviews. Auch Whitneys lesbische Freundin bleibt nicht unerwähnt. Bewegende Doku über das tragische Leben der Ausnahmesängerin.

CRUISINGMONTAG · 12.06.17
USA · 1980— 22.00 UHR
102 min

NO

Als William Friedkins Thriller 1980 ins Kino kam, protestierte die Homobewegung lautstark. Ein Serienkiller schlachtet in New Yorks Lederszene Schwule ab und Al Pacino verfällt als Hetero-Undercoverbulle bald der männlich-herben SM-Erotik. Als krudes Zeitdokument absolut sehenswert.

**DRIES**

PREVIEW

MONTAG · 19.06.17
D / B · 2017— 22.00 UHR
90 min

NO

Das intime Porträt des belgischen Modeschöpfers Dries van Noten begleitet ihn ein Jahr und zeigt eindrucksvoll, wie er es schaffte, über ein Vierteljahrhundert ein unabhängiger Geist in einer Branche zu bleiben, die immer mehr vom globalen Kapitalismus regiert wird. Eine tolle Doku, nicht nur für Fashionfans!

**Boris Godunow**

Modest P. Mussorgskij

Premiere am 17. Juni 2017

Musikalische Leitung: Kirill Karabits

Inszenierung: Richard Jones

DEUTSCHE OPER BERLIN

www.deutscheoperberlin.de

MEIN WUNDERBARES WEST-BERLIN

PREVIEW MIT GÄSTEN

MONTAG · 26.06.17
D · 2017

— 22.00 UHR
97 min

UFA



Jochen Hick widmet sich in seiner neuen Doku der Schwulenszene im West-Berlin der 70er- und 80er-Jahre. Szenegrößen wie Panoramaleiter Wieland Speck, Cabaretlegende Romy Haag, Starfrisier René Koch und viele andere erzählen höchst unterschiedlich über bewegte Zeiten. Eine beeindruckende Geschichtsstunde.

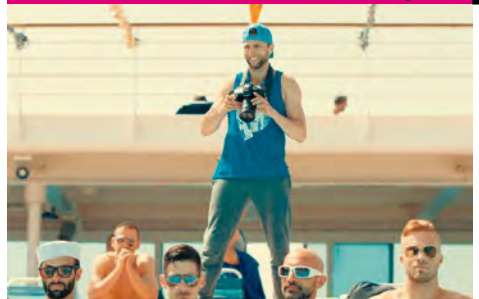
DREAMBOAT

PREVIEW

MONTAG · 03.07.17
D · 2017

— 22.00 UHR
92 min

UFA



Eine Woche Kreuzfahrt klingt wie ein Albtraum ohne Entkommen. Doch wenn auf dem Schiff nur schwule Männer sind, wird es für so manchen zur Hoffnung auf das feuchtfrohliche Paradies oder gar den ultimativen Heiratsmarkt. Die daueraufgekratzte Gay Cruise wird zur Spaßhölle, in der Träume sterben. Der beste Horrorfilm des Jahres.

„Charmant, brillant und mit einem Hauch Melancholie.“ FEMME ACTUELLE



ISABELLE HUPPERT

KÉVIN AZAÏS

EIN EIN FILM VON BAVO DEFURNE

CHANSON FÜR DICH

Mit der Musik von **PINK MARTINI**

AB 6. JULI IM KINO

23. JÜDISCHES FILMFESTIVAL BERLIN & BRANDENBURG

UNCLE GLORIA: ONE HELLUVA RIDE!

MIT GÄSTEN

MONTAG · 10.07.17

— 22.00 UHR

USA · 2016

75 min



Im Rahmen des Jüdischen Filmfestivals zeigen wir in einer Deutschlandpremiere Robyn Symons Doku über Onkel Butch, einen bulligen Macho mit üblem Ruf, der heute Gloria heißt und die reizendste jüdische Lady ist, die man sich vorstellen kann. Danach gibt's noch obendrein den Kurzfilm SHLOMI UND MAZY - mit Live-Auftritt von Shlomi/Mazy!

Der YORCKER ist das kostenlose Filmmagazin der Kinos der YORCK Gruppe. Es erscheint alle sechs Wochen und wird an über 500 Orten in Berlin verteilt.

HERAUSGEBER & GESCHÄFTSFÜHRER:

Heinrich-Georg Kloster

Dr. Christian Bräuer

Yorck-Kino GmbH

Rankestraße 31, 10789 Berlin

TELEFON: 030. 212 980 - 0 | FAX: 030. 212 980 - 99

E-MAIL: yorck@yorck.de

REDAKTION: Cordula Bester

GRAFIK: Friedemann Albert

DRUCK: Brandenburgische Universitätsdruckerei GmbH

ANZEIGEN: Cordula Bester [030.212 980 - 72]

AUTOREN: Peter Claus [PIT], Judy Garland [JG], Ronny Graeber [ROG],
Rotraut Greune [RSG], Jan Herzberg [JH], Erika de la Rosa [ER],
Luitgard Koch [LKO], Lars Lucke [LL], Michael Meyns [MM],
Christiane Nalezinski [NAL], Gaby Sikorski [SIC!],
Laf Überland [LAF ÜBERLAND], Hardy Zaubitzer [HAZ]
SCHRIFTEN: Dolly, Futura

AUFLAGE: 40.000

VERTRIEB: Dinamix [030.613949 - 0] & Eigenvertrieb
Alle Rechte vorbehalten. Für unverlangt eingesandtes Bild- und
Textmaterial wird keine Haftung übernommen. Vervielfältigung,
Speicherung und Nachdruck nur mit schriftlicher Genehmigung des
Herausgebers. Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 7 vom 1. März 2013.

»Jochen Hick ist der Chronist
vergessener schwuler Geschichte!«

DEUTSCHLANDRADIO KULTUR

Mein wunderbares West-Berlin

EIN FILM VON JOCHEN HICK

EGMONT FASSBINDER

ROMY HAAG

PETER HEDENSTRÖM

GERHARD HOFFMANN

RENÉ KOCH

PATSY L'AMOUR LALOVE

WILFRIED LAULE

DIRK LUDIGS

DETLEF MÜCKE

WOLFGANG MÜLLER

ARON NEUBERT

ROSA VON PRAUNHEIM

SALOMÉ

BOB SCHNEIDER

KLAUS SCHUMANN

WIELAND SPECK

WOLFGANG THEIS

UDO WALZ

WESTBAM

WOLFGANG WINKLER

ADES ZABEL

AB 29. JUNI IM KINO

MONGAY AM 26. JUNI IM KINO INTERNATIONAL:
Vorstellung in Anwesenheit der Protagonisten
und des Teams!

WWW.WUNDERBARES-WEST-BERLIN.DE

ETHAN HAWKE

CARMEN EJOGO



„Ethan Hawke war
noch nie besser“

Empire

„Jazzlegende Chet Baker wird
wieder zum Leben erweckt“

Rolling Stone

BORN TO BE BLUE



WWW.BORNTOBEBLUE.DE



Ab 8. Juni im Kino

WAS UNS SONST

PIRATES OF THE CARIBBEAN 5: SALAZARS RACHE

START 25.05.17

USA · 2017

128 min



Nein, Captain Jack Sparrow hat seinen letzten Wackelgang noch längst nicht absolviert. Im fünften Teil muss er sich der Rache des einst verfluchten Captain Salazars erwehren, dessen ozeanischem Reinigungsfimmel seinerzeit unzählige Piraten zum Opfer gefallen waren. Um den untoten Erzfeind auszubremsen, muss Poseidons seemächtiger Dreizack her. Großes Abenteuer, grandiose Besetzung, ein Heidenspaß!

GANZ GROSSE OPER

START 01.06.17

D · 2017

90 min



Die Bayerische Staatsoper braucht sicherlich keine Fürsprache, ist eh immer ausverkauft. Darum gibt Ministerialdirigent und Dokumentarfilmer Toni Schmid zwar eine Liebeserklärung zur Hochkultur ab, singt aber keine langweilige Lobes-Arie. Vielmehr schaut er hinter den Vorhang und taucht tief ein in die vielfältigen Abläufe, die erst in ihrer Gesamtheit zur gelungenen Inszenierung werden.

NOCH GEFÄLLT

WEIT. DIE GESCHICHTE VON EINEM WEG UM DIE WELT

START 08.06.17

D · 2017

125 min



2013 machte sich das Paar Gwendolin Weisser und Patrick Allgaier auf den Weg um die Welt – zu Fuß, per Anhalter, Bus, Zug oder Schiff, nur das Flugzeug war tabu. Nach drei Jahren und hundertzehn Tagen, 96.707 Kilometern und zu dritt kehrten sie in ihre Heimatstadt Freiburg zurück. Ihre Reise dokumentierten sie mit einem HD-Camcorder und so können wir mit ihnen fremde Heimaten kennenlernen.

WHITNEY – »CAN I BE ME«

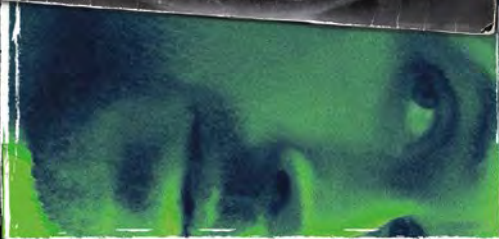
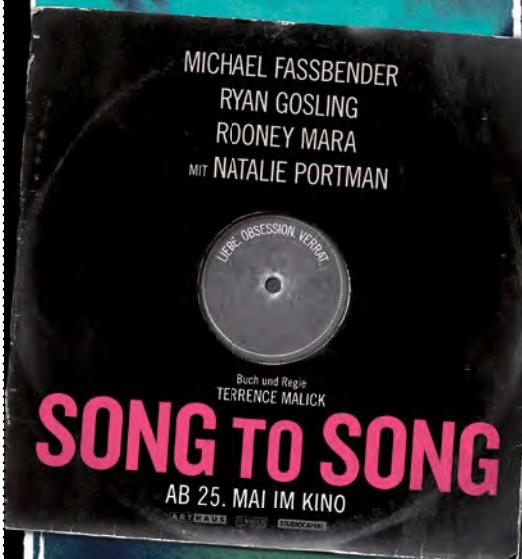
START 08.06.17

USA / GB · 2017

90 min



Die ungeheuerliche Stimmgewalt Whitney Houstons schlug sich in zahllosen Nummer-eins-Hits und Auszeichnungen nieder, ihre Zerbrechlichkeit in ihrem Drogen-Tod mit gerade einmal 48 Jahren. Die Dokumentation begibt sich auf Spurensuche in den Lebensextremen der übervoll begabten Sängerin, die offenbar bei der Auswahl ihres allernächsten Umfelds deutlich weniger Talent besaß.



WAS UNS SONST NOCH GEFÄLLT

SELBSTKRITIK EINES BÜRGERLICHEN HUNDES

START 08.06.17

D · 2016

99 min



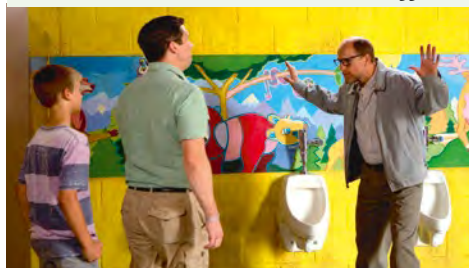
Der beste deutsche Film der diesjährigen Berlinale lief nicht etwa im großen Wettbewerb, sondern in der Sektion *Perspektive Deutsches Kino*, wo der junge Filmemacher Julian Radlmaier seinen neuen SELBSTKRITIK EINES BÜRGERLICHEN HUNDES vorstellte. Der ist mit seinem skurrilen, selbstironischen Humor zwar ein Nischenprodukt, aber ein besonders originelles und dabei sehr reflektiertes.

WILSON – DER WELTVERBESSERER

START 29.06.17

USA · 2017

95 min



Das Leben ist einsam und erbärmlich. Mit dieser Erkenntnis schlägt sich Wilson durch, herzt fremde Hunde und beglückt Unbekannte wann möglich mit uneingeschränkter Offenheit. Doch dann erfährt er, dass seine geschiedene Frau kurz nach der Trennung ein Kind zur Adoption freigegeben hat – mehr als ein Fingerzeig hin zu einem radikalen Lebenswandel. Mit dem unwiderstehlichen Woody Harrelson.

DRIES

START 29.06.17

B / D · 2017

93 min



Der Belgier Dries Van Noten gilt als wenig extrovertierter, dafür umso unabhängiger Kopf in der Modebranche. Wobei er nach eigener Aussage den Modebegriff, also das Aktuelle, lieber durch etwas Zeitloses ersetzt wüsste. Dem Filmemacher Reiner Holzemer gestattete er ein Jahr lang, hinter die Kleiderstoffe zu blicken, mit denen der Modekünstler Trends setzt, die gar keine sein wollen.

DIE VERFÜHRTEN

START 29.06.17

USA · 2017

94 min



Vom Festival in Cannes zu uns ins Kino: Oscar-Preisträgerin Sofia Coppola wagt sich an ein Remake von Don Siegels Original von 1971 mit Clint Eastwood in der Hauptrolle. Ihre Besetzung mit Colin Farrell, der als verletzter Soldat im Mädchenpensionat für Aufruhr und Intrigen sorgt, ist natürlich auch nicht schlecht. Dazu kommen Nicole Kidman, Kirsten Dunst, Elle Fanning ...



AXOLOTL OVERKILL

START 29.06.17

D · 2017

94 min



Der Debütroman *Axolotl Roadkill* der damals 18-jährigen Helene Hegemann sorgte 2010 für ziemlich den Wind in den deutschen Feuilletons, erst recht als massive Plagiatsvorwürfe auftauchten. Jetzt hat Hegemann ihren Roman selbst verfilmt und es damit bis zum *Sundance Film Festival* geschafft. Hegemanns Alter Ego wird von Jasni Fritzi Bauer gespielt. Wir sind gespannt!

IHRE BESTE STUNDE – DREHBUCH EINER HELDIN

START 06.07.17

GB · 2016

117 min



Catrin Cole lässt sich 1940 vom britischen Informationsministerium anstellen, um in Propagandafilmen zur Hebung der – angesichts der Kriegsentwicklung gesunkenen – Bevölkerungsmoral einen weiblichen Ton unterzubringen. Die Männeremanzipation steckt noch in den Soldatenschuhen, die Bezahlung ist so mau wie die Anerkennung ihrer Arbeit, doch in der Stummfilmlegende Ambrose Hillard findet sie einen Verbündeten.

„In *Code of Survival* geht es ums Leben. Um ein gutes Leben, ums Überleben. Ein Thema, das eigentlich Jeden etwas angeht“

BAYERISCHER RUNDFUNK

„Pflichtprogramm für alle, die Mut schöpfen wollen“

EPD

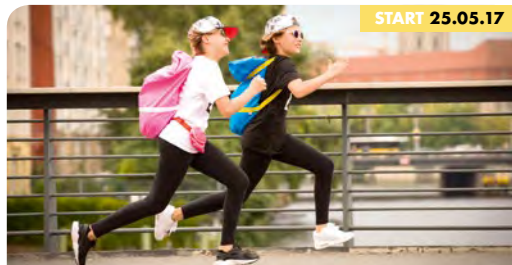
CODE OF SURVIVAL

DIE GESCHICHTE VOM ENDE DER GENTECHNIK

EIN FILM VON
BERTRAM VERHAAG



AB 18. MAI IM KINO



START 25.05.17

HANNI UND NANNI – MEHR ALS BESTE FREUNDE

D · 2017

96 min

Auch mehr als 70 Jahre nach ihrem ersten von Enid Blyton verfassten Auftritt haben die Zwillinge Hanni und Nanni nichts von ihrem Charme und schon gar nichts von ihrer Frechheit verloren. Von Mutter Susanne ins Internat Lindenhof geschickt, beschließen die beiden, durch reichlich Chaos ihren Rauswurf zu provozieren. Dabei sind die Mitschülerinnen ganz in Ordnung und Reiten kann man auch. Droht ein Schwesternzwist?



START 01.06.17

GREGS TAGEBUCH – BÖSE FALLE

USA · 2017

93 min

Auch Schauspieler werden älter, daher wurde im vierten Teil der GREG-Reihe die titelgebende Hauptrolle neu besetzt, und nicht nur die. Doch die Pubertätsprobleme von Greg bleiben natürlich die alten, genauso wie der Charme und Witz der vorgehenden Verfilmungen. Diesmal geht's um die nervige Reise zu Omas 90. Geburtstag, ein Glück, dass man auf der Fahrt an einer Gaming-Messe vorbeikommt.

NACH DEM BELIEBTESTEN
KINDERBUCH
VON
PAUL VAN LOON

Hilfe, unser Lehrer ist ein Frosch

AB
15. JUNI 2017
NUR IM KINO



Little Dream

BILDER

START 15.06.17



HILFE, UNSER LEHRER IST EIN FROSCH

NL · 2016

90 min

Paul van Loon schrieb das Kinderbuch *Das Geheimnis von Lehrer Frosch*, in dem die Schülerin Sita und ihre Klassenkameraden herausfinden, dass ihr Lehrer, Herr Frantz, sich hin und wieder in eines ihrer Lieblingstiere verwandelt – einen Frosch. An sich keine große Sache, allerdings gibt es da noch den Schuldirektor. Der heißt Storch und benimmt sich auch wie einer – seine Lieblingspeise: Frösche!

START 06.07.17



ICH, EINFACH UNVERBESSERLICH 3

USA · 2017

Ex-Schurke Gru und seine Minions haben alles Böse hinter sich gelassen. Er liebt Agentin Lucy Wilde und kümmert sich um die drei Adoptivtöchter Margo, Edith und Agnes – oder umgekehrt. Doch zwei Ereignisse bringen große Aufregung ins beschauliche Leben. Eine Einladung des bislang nicht bekannten Zwillingbruders Dru, der deutlich mehr Haare hat, und das Auftauchen des Finsterlings Balthazar Bratt.

LAILA & ROSA MEINECKE MARIA SCHRADER JULIA KOSCHITZ JESSICA SCHWARZ
SASCHA VOLLMER HENRY HÜBCHEN KATHARINA THALBACH

NACH DEM JUGENDBUCH-KLASSIKER
VON Enid Blyton

HANNI & NANNI

MEHR ALS BESTE FREUNDE

AB 25. MAI IM KINO



LAUFENDES PROGRAMM

GET OUT

USA · 2017

104 min

REGIE JORDAN PEELE



Mit seinem Regiedebüt mischt Multitalent Jordan Peele das Horror-Genre ordentlich auf, schaut hinter die Villa-Fassade der (weißen) Liberalität und geht in mehrfacher Hinsicht unter die Haut. Mit einem für US-Verhältnisse winzigen Budget von vier Millionen Euro ist sein satirischer Horror-Mystery-Thriller durch die Decken der Kinokassenhäuschen gerauscht und heimste dazu bemerkenswert gute Kritiken ein. Völlig zu Recht, denn hier passt einfach alles.

RÜCKKEHR NACH MONTAUK

D · 2016

106 min

REGIE VOLKER SCHLÖNDORFF



Ein weiteres Mal setzt sich Schlöndorff mit einem Werk seines Freundes Max Frisch auseinander, das zum schönsten Œvre des Schriftstellers gehört. Er verzichtet ganz bewusst auf eine 1:1-Umsetzung des autobiographischen Stoffes und adaptiert vielmehr die Grundsituation der Novelle - Frisch reist 1974 mit einer jungen Frau ein paar Tage nach Montauk und reflektiert über sein Leben und seine verflochtenen Beziehungen - und vermengt sie mit eigenen Erfahrungen.

AXOLOTL OVERKILL

Ein Film von **HELENE HEGEMANN**



AB 29. JUNI IM KINO

Constantin Film

JAHRHUNDERTFRAUEN

USA · 2016

119 min

REGIE MIKE MILLS



Einen Film wie Mills autobiographisches Frauenporträt gibt's oft. Hinreißend und berührend erzählt er von einem Teenager und den drei Frauen, die ihn Ende der Siebzigerjahre prägen. Um Liebe und Verlust geht es hier, um vielschichtige Beziehungen und die kleinen und großen Fragen des Lebens. Berührende Charakterstudie und ein kluges, überbordendes Generationenporträt, ohne die Figuren jedoch zu reinen Typen zu machen. Und immer wieder verdammt komisch.

BEUYS

D · 2017

107 min

REGIE ANDRES VEIEL



Fettecken, ein in Filz verpackter Flügel, ein toter Hase, dem die Kunst erklärt wird – noch heute löst das Kunstverständnis Josef Beuys' unterschiedliche Reaktionen aus. Es ist Veiel hoch anzurechnen, dass er nicht den Versuch unternimmt, die Werke von Beuys mehrheitstauglich zu interpretieren. Seine Doku ist ein unaufdringliches, künstlerisches Porträt, das uns den Menschen Beuys näherbringt und ein tieferes Verständnis für das ermöglicht, was ihn zum wichtigsten Aktionskünstler des 20. Jahrhunderts machte.

GREGS TAGEBUCH Böse Falle!

AB DONNERSTAG, 1. JUNI
NUR IM KINO

MIT IDIOTEN
AUF TOUR.



Wer Bücher liebt,
kauft in der
BUCHHANDLUNG

• BUCHHANDLUNG • FINDEN • DE


BAUMHAUS



THE PARTY

START 27.07.17

GB · 2017

71 min

Kaum länger als eine Stunde dauert die Party von Regisseurin Sally Potter, doch das reicht allemal, um mit ironischer Schärfe durch die moralische Bigotterie einer Londoner Mittelschichtsgesellschaft zu sensen. Schwarz-Weiß-Bilder, die eine brillante Besetzung um Timothy Spall, Kristin Scott Thomas und Bruno Ganz zum Leuchten bringt.



DALIDA

START 10.08.17

F · 2016

124 min

Sage und schreibe 130 Millionen Platten hat Yolanda Cristina Gigliotti, besser bekannt als Dalida, in ihrem Leben verkauft. In zehn Sprachen hat die Sängerin gesungen, die u.a. auch Model und Schauspielerin war. Ein Leben voller Superlative, dem sie jedoch 1987 selbst ein Ende setzte. Lisa Azuelos erzählt von einem atemlosen Leben.



DER WEIN UND DER WIND

START 10.08.17

F · 2016

113 min

Zehn Jahre brauchte Jean, um zum väterlichen Weingut in der Bourgogne zurückzukehren. Der Vater ist – kurz vor der Weinlese – verstorben, Jean, Bruder Jérémie und Schwester Juliette stehen vor der Entscheidung, den Familienbetrieb gemeinsam weiterzuführen. Mit allen Schwierigkeiten, die zwischen ihnen und der Weinernte stehen.



MAGICAL MYSTERY

START 31.08.17

D · 2017

Mit der Mauer brach auch das drogen geschwächte Nervenkostüm des Künstlers Karl Schmidt zusammen. Am Tag der Öffnung schließen sich hinter ihm die Türen einer Heilanstalt. Erst Mitte der Neunziger kommt er im neuen Deutschland an. Seine Kumpels sind inzwischen Techno-Stars, die einen cleanen Betreuer für ihre Tour brauchen.

„EINER DER BESTEN FILME DES JAHRES“

DAILY MAIL



THE TIMES



EVENING STANDARD

GEMMA ARTERTON SAM CLAFLIN UND BILL NIGHY

IHRE BESTE

STUNDE

DREHBUCH EINER HELDIN



AB 6. JULI IM KINO

CONCORDE
Produktion

BBC FILMS



Wales Screen
Sgrin Cymru

www.IhreBesteStunde.de

INGENIOUS

HanWay
FILMS

Cutting edge GROUP

WILDOAZE
FILMS

Cartoon 9 Film

© BRITISH BROADCASTING CORPORATION/THEIR FINEST LIMITED 2016

MAI
JUNI
JULI

2017

YORCKER

N° 134

DAS FILMMAGAZIN

COLIN FARRELL NICOLE KIDMAN KIRSTEN DUNST ELLE FANNING

VERFÜHRUNG. VERRAT. VERGELTUNG.

Die Lilien

DREHBUCH UND REGIE SOFIA COPPOLA

FOCUS FEATURES PRESENTS AN AMERICAN ZOETROPE PRODUCTION
COLIN FARRELL NICOLE KIDMAN KIRSTEN DUNST ELLE FANNING
"THE BEGULLED" WITH PHOENIX WOODS SAGE BATTAT
SARAH FLOCK ACE ASSISTED BY ANNE ROSS WITH PHILIPPE SQUARZACE
CASTING BY FREDERICK ANNE ROSS COSTUME DESIGNER ROHAN COPPOLA
EDITED BY VOUREL HENLEY MUSIC BY SOFIA COPPOLA
EXECUTIVE PRODUCERS COLIN FARRELL NICOLE KIDMAN
PRODUCED BY SOFIA COPPOLA
DIRECTED BY SOFIA COPPOLA
UNIVERSAL
CANNES FILM FESTIVAL OFFICIAL SELECTION 2017

AB 29. JUNI IM KINO

BABYLON KREUZBERG · CAPITOL DAHLEM · CINEMA PARIS
FILMTHEATER am FRIEDRICHSHAIN · DELPHI FILMPALAST
INTERNATIONAL · KANT Kino · NEUES OFF · PASSAGE · ROLLBERG
ODEON · YORCK · SOMMERKINO KULTURFORUM Potsdamer Platz



YORCK
KINOGRUPPE